Baesweiler

STADTINFO VOM 6. SEPTEMBER 2016

...die bringt's

Kreuz Apotheke

Tobias Kreutz

– seit über 90 Jahren –
älteste Apotheke in Baesweiler

Da geh´n wir hin !

Kirchstraße 35 a - 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01/42 00 - Fax 0 24 01/84 34
info@kreuz-apotheke.de

Angebote + Arzneimittelvorbestellung unter:
www.kreuz-apotheke.de

Beratung | Planung | Ausführung

e-line GmbH
Elektro- und Anlagentechnik

- Elektroinstallation
- Kommunikationstechnik
- Schaltschrank- und Anlagenbau
- Beleuchtungstechnik
- Sicherheitstechnik
- Elektrodokumentation
- DGUV V3-Prüfungen

Thomas-Edison-Str. 3
52499 Baesweiler
Tel.: 02401|602828-0
Fax: 02401|602828-11
email: info@e-line.de

www.e-line.de

Ihre 2 Fachgeschäfte im Zentrum von Baesweiler

PFENNIGS

Brillen
Contactlinsen
Hörgeräte
Porzellan
Geschenkartikel
Schmuck

52499 Baesweiler - Kirchstraße 51 - Tel. 02401/7472

Nachhaltige Stadterneuerung für ein lebenswertes Baesweiler

Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,

bereits seit einigen Jahren betreibt die Stadt Baesweiler mit Mitteln aus Städtebauförderprogrammen eine ganze Reihe von baulichen und begleitenden Schwerpunktmaßnahmen in den Stadtteilen Setterich und neuerdings auch Baesweiler. Nachdem im Bereich des Quartiers „Soziale Stadt Setterich" vieles bereits durchgeführt und abgeschlossen ist, stehen in den nächsten Jahren im Rahmen des Förderprogrammes „Integriertes Handlungskonzept" (IHK) nun Maßnahmen im Bereich des Stadtgebietes Baesweiler und hier überwiegend im Innenstadtbereich an.

Es ist uns sehr wichtig, dass Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, alle neuen Projekte begleiten. Wir werden Sie daher von nun an in jedem Stadtinfo über aktuelle Städtebaumaßnahmen informieren und über anstehende Planungen regelmäßig berichten und hoffen auf Ihr Interesse und gerne auch auf Ihre Rückmeldungen zu den anstehenden Baumaßnahmen.

Das sogenannte „Integrierte Handlungskonzept" umfasst das Städtebaufördergebiet der Baesweiler Innenstadt. Der Durchführungszeitraum der Gesamtmaßnahme erstreckt sich über die Jahre 2015 bis 2023. Ein erster grundlegender Förderantrag wurde im Jahr 2015 erarbeitet und eingereicht. An baulichen Maßnahmen wurden zunächst für das Jahr 2015 Mittel u.a. für den Bereich des Kirchwinkels und des Volksparkes beantragt. Diese ersten beiden Schwerpunkte wurden bis heute nahezu fertig umgesetzt. Der Teilabschnitt „Am Feuerwehrturm" wurde bereits am 21. Mai zum „Tag der Städtebauförderung" eröffnet, der Volkspark ist am 5. September eingeweiht worden.
Es freut uns sehr, dass damit eine attraktivere Anbindung der Innenstadt an das Einkaufszentrum „Am Feuerwehrturm" gestaltet werden konnte. Gleichzeitig betrachten wir diese Entwicklung aber als noch nicht abgeschlossen und werden weiterhin die Attraktivierung dieses Bereiches im Auge behalten und gegebenenfalls den Stadtraum noch weiter gestalten.

Neu angelegte Kinderspielflächen, großzügige Grünflächen, die zu Ballspielen genutzt werden können, aber auch neu gepflasterte Wege und die Ausstattung mit attraktiven Sitzelementen führen zu einer deutlichen Aufwertung des Volksparks und laden zum Verweilen ein. Es wäre schön, wenn die Erneuerung des Volksparks zu einer größeren Akzeptanz für seine Nutzung führt und sich demnächst Jung und Alt dort wohl fühlen und eine neue Mitte zur Erholung finden.

Für das laufende Förderprogramm im Jahr 2016 wurden für eine Reihe von Maßnahmen Mittel beantragt. Formale Bewilligungsbescheide hierzu stehen noch aus. Wir haben aber die berechtigte Hoffnung, Fördermittel für den Umbau, die Sanierung und Erweiterung des Hallenbades an der Parkstraße zu erhalten. Diese Mittel werden eine grundlegende Sanierung und Modernisierung des Hallenbades ermöglichen, mit dem Ziel, das Hallenbad zum einen auf Dauer zukunftsfähig und attraktiv zu gestalten, zum anderen aber auch die laufenden Betriebskosten dauerhaft zu senken, was wiederum langfristig im Interesse aller Baesweiler Bürgerinnen und Bürger sein muss, um u.a. die Eintrittspreise moderat gestalten zu können.

Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt aus dem Förderantragszeitraum 2016 ist der Bereich Citymanagement. Hier ist im Wesentlichen die Beratung von Einzelhändlern und auch Anwohnern des Innenstadtbereiches mit dem Ziel der Attraktivierung und des Belebens unseres Zentrums geplant.

Über die konkreten städtebaulichen Maßnahmen werden wir nach Erhalt der Bewilligungsbescheide und dem Fortgang der Planung weiter entsprechend berichten und informieren.

Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,

es wäre schön, wenn wir Ihr Interesse für unsere Innenstadtentwicklung – soweit dies noch nicht geschehen ist - wecken können. Für Fragen und Anregungen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Planungsamtes, die Technische Dezernentin und selbstverständlich auch ich gerne zur Verfügung.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr

Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Sprechstunde von Bürgermeister Dr. Willi Linkens für Bürgerinnen und Bürger findet jeden Dienstag von 15.30 bis 17.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Baesweiler
Weinfest
10. + 11. 09. 2016
Samstag ab 16.00 Uhr
Sonntag ab 12.00 Uhr
Reyplatz
Weine
Kulinarisches
Musik
Stadt Baesweiler

grabmale
GROSSAUSSTELLUNG

Fensterbänke · Treppenstufen · Küchenarbeitsplatten · Waschtischabdeckung
herausragend in qualität und preis
B 57 zwischen alsdorf und baesweiler
tel. 02401 / 89411
frechen STEIN

Verbraucherzentrale mit Sprechstunde im Haus Setterich

Die Berater der Verbraucherzentrale in Alsdorf bieten auch Beratung und Vertretung in Baesweiler-Setterich an. Dazu stehen sie jeden **Donnerstag in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr im Haus Setterich** (Stadtteilbüro DRK, Emil-Mayrisch-Straße 20, 52499 Baesweiler) als Ansprechpartner zur Verfügung. Für die allgemeine Verbraucherberatung und -vertretung ist keine Terminvereinbarung erforderlich.

Die Mitarbeiter beraten u.a. zu den Themenfeldern Festnetz und Mobilfunk, Kauf- und Werkverträge, Energieanbieter, Geld und Kreditprobleme, Werbung, Reisen und Rundfunkbeitrag. Anfragen bezüglich der genauen Beratungsangebote können an die Berater vor Ort oder vorab an die Beratungsstelle Alsdorf gerichtet werden. Diese ist per Email unter alsdorf@verbraucherzentrale.nrw oder telefonisch unter 02404-9032775 erreichbar.

KANZLEI ENGELEN
Steuerberatungsgesellschaft mbH
Arnold-Sommerfeld-Ring 36
52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01 / 80 98 - 0
Fax 0 24 01 / 80 98 99
E-mail: info@kanzlei-engelen.de
Internet : www.kanzlei-engelen.de
Günter Engelen
Steuerberater

Allgem. Sprechzeiten in beiden Rathäusern: (außerhalb des Bürgerbüros):

montags, mittwochs und freitags:	8.30 bis 12.00 Uhr
dienstags:	8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr
donnerstags:	8.30 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

montags und donnerstags:	7.30 bis 16.30 Uhr
dienstags:	7.30 bis 17.30 Uhr
mittwochs und freitags:	7.30 bis 12.30 Uhr
samstags:	10.00 bis 12.00 Uhr

Die Infothek ist zusätzlich mittwochs bis 16.30 Uhr besetzt.

Sprechstunden des Bezirksdienstes der Polizei in Baesweiler

dienstags:	9.00 bis 11.00 Uhr
donnerstags:	16.00 bis 18.00 Uhr

Telefon: 02401/2081

Sprechzeiten des Sozial-, Renten- und Versicherungsamtes und der Wohngeldstelle (im Rathaus Setterich):

montags, donnerstags und freitags:	10.00 bis 12.00 Uhr
dienstags	14.00 bis 17.30 Uhr
montags, dienstags, donnerstags und freitags	8.30 bis 10.00 Uhr **nur nach Vereinbarung**

mittwochs ganztägig geschlossen!

Sprechzeiten jobcenter (im Rathaus Setterich):

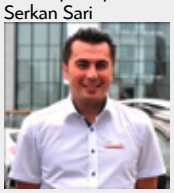
Öffnungszeiten (für Gespräche nach Terminvereinbarung):

montags und dienstags:	8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr
mittwochs:	8.00 bis 12.30 Uhr
donnerstags:	8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr
freitags:	8.00 bis 12.30 Uhr

Notfall-Sprechzeiten ohne Terminvereinbarung:

montags und freitags:	9.00 bis 09.30 Uhr

FÜR DIE HELDEN DER ARBEIT! DER NEUE JUMPY!

Ihr Ansprechpartner:
Serkan Sari

0 24 51 - 62 88 88 0

MILZ & LINDEMANN AUTOMOBILE
ab 159.- €/mtl.
inkl. Wartung, Verschleiß und Garantieverlängerung
Easy Business Full Service Restwert-Leasingangebot für gewerbliche Abnehmer der PSA Bank Deutschland GmbH, zzgl. 19 % MwSt., bei 0,- € Sonderzahlung, 10.000 km/Jahr Laufleistung und 48 Monaten Laufzeit, gültig für abgeschlossene Leasingverträge bis 30.09.2016 für den neuen CITROËN Jumpy L1 BlueHDi 95 Profi. Kraftstoffverbrauch: kombiniert 5.5 l auf 100km, CO2-Emission: kombiniert 144 g/km, innerorts: 6 Liter/100 km, außerorts: 5.2 Liter/100 km
AB SOFORT BEI MILZ & LINDEMANN!
Düren 0 24 28 - 80 97 10
Jülich 0 24 61 - 41 54
Übach-Palenberg 0 24 51 - 62 88 88 0
www.milz-lindemann.de

Toller Jazz-Nachmittag in der Burg

Ende Juli hat die Stadt Baesweiler im Innenhof des Kulturzentrums Burg Baesweiler bei einem Jazz-Nachmittag noch einmal auf den 10-jährigen Geburtstag der Burg angestoßen. Musikalisch hervorragend unterhalten von Dixieland-Klassikern der Jazzband „Milchkännchen“ haben zahlreiche Besucher das tolle Flair im Innenhof der Burg bei herrlichem Sonnenschein und Leckereien vom Grill genossen.

Wahnsinnsergebnis

4200 Teilnehmer beim 28. Aktivurlaub

4200 - eine Zahl, die Bürgermeister Dr. Willi Linkens als „Wahnsinnsergebnis“ empfand und auf die er beim großen Abschlussfest in der Mehrzweckhalle Grabenstraße sehr stolz war. 20 Prozent Steigerung zum Vorjahr, als man im verregneten Aktivurlaub 2015 immerhin 3500 Teilnehmer aktivierte. Sein besonderer Dank galt daher den vielen Kursleiterinnen und Kursleitern sowie allen Helferinnen und Helfern, allen voran dem Initiator Helmut Heuschen, die mit ihrem ehrenamtlichen Engagement ein solches Ergebnis überhaupt erst möglich gemacht haben.

Gerne stellte der Bürgermeister ein paar besonders gut angekommene Programmpunkte heraus. „Fotografieren für die Seele“, ein Workshop von Georg Grabowski, fand ebenso große Beachtung wie die Lesung mit Margret Nußbaum zum Thema „Lachen bis der Arzt kommt“. Hohe Nachfrage herrschte auch beim Angebot „Fit in die Rente“ der Logopädischen Praxis Frontczak&Schunk oder bei den Fahrradtouren, Schwimmangeboten und nicht zuletzt bei den Rollatorkursen mit insgesamt 131 Teilnehmern. Ein Highlight war sicherlich die Präsentation des Films „Spiel ohne Grenzen, Seesen – Baesweiler“ aus dem Jahre 1975, der insbesondere bei den damaligen Aktiven, die zahlreich mit ihren Familien erschienen waren, große Begeisterung ausgelöst hat. Insgesamt wurden knapp 200 Kurse angeboten.

Der Termin für den 29. Aktivurlaub steht natürlich auch schon: 17. bis 28. Juli 2017.

Bustouristik Kapser
Tel. 0 24 01 / 89 60 110
Fax 0 24 01 / 89 60 112

Wir planen Ihre schönsten Tage im Jahr

Bei allen Mehrtagesfahrten Haustürabholung

02.11. - 07.11.2016	Saisonabschlussfahrt Quedlinburg im Harz	DZ/HP	499,00 €
28.11. - 02.12.2016	Advent Striezelmarkt in Dresden	DZ/HP	499,00 €
23.12. - 02.01.2017	Weihnachten und Silvester Bad Mergentheim	DZ/HP	1.329,00 €
23.02. - 01.03.2017	Karneval Gengenbach	DZ/HP	699,00 €
19.03. - 24.03.2017	Saisoneröffnungsfahrt Pertisau	DZ/HP	499,00 €
14.04. - 17.04.2017	Ostern in Prag	DZ/HP	465,00 €

Anmeldung Tel.: 02401/89 60 110 - Fordern Sie unseren Tagesfahrtenkatalog an!
Öffnungszeiten: Mo.- Sa. 10.00 - 13.00 Uhr und Mo. - Fr. 15.00 - 18.00 Uhr
www.kapser-reisen.de • Kückstraße 23 • 52499 Baesweiler • info@kapser-reisen.de

Fahrräder und Helme für Flüchtlingskinder

23 derzeit in Baesweiler lebende Flüchtlingskinder im Alter von 9 bis 14 Jahren konnten an der Friedensschule ihre neuen Fahrräder und Helme in Empfang nehmen. Ermöglicht wurde die neue Mobilität durch eine ganze Reihe von Sponsoren, die sich zur Übergabe auf dem Schulhof einfanden. Die insgesamt rund 4500 Euro für die Aktion stammen vom Verein der Ehemaligen der Realschule Baesweiler (Erlös aus der Sammelaktion beim Sponsored Walk), von den Teilnehmern der Baesweiler Golfstadtmeisterschaft, der „Aktiven Nachbarschaft“ (über PS-Sparen) und der Baesweiler Bürgerstiftung als Sponsor für die Helme. Polizeihauptkommissar Heiner Bongers, Verkehrssicherheitsberater der Polizei, führte die Kinder mit Hilfe von Dolmetschern für albanisch, persisch und arabisch sowohl theoretisch als auch praktisch, auf einem eigens dafür aufgebauten Parcours, in die wichtigsten Kenntnisse der Straßenverkehrsordnung ein. „Seit Jahren machen wir die tolle Erfahrung, dass wir sehr viele helfende Hände haben, seit wir im Thema Flüchtlinge aktiv sind. Das Engagement ist beispielhaft“, dankte Bürgermeister Dr. Willi Linkens den Sponsoren.

Spendenaufruf: Möbel für Flüchtlinge gesucht

Es werden auf Grund des anhaltenden Flüchtlingszustroms weitere Spenden zur Ausstattung der Flüchtlingsunterkünfte benötigt. Daher wenden wir uns erneut mit der Bitte um Spenden an die Baesweiler Bürgerinnen und Bürger.

Dringend benötigt werden folgende Gegenstände:
Kinder- und Babybetten, Kinderwagen, Buggys, Baby-Schalen, Hochstühle, Stand- und Einbauherde, Kühlschränke, Waschmaschinen, Töpfe und Pfannen, Couch- bzw. Wohnzimmertische

Falls Sie spenden wollen, können Sie sich telefonisch unter der Rufnummer 02401 – 800 528 melden.

Mit unserem Backmobil vor Ort

Frische Backwaren im Carl-Alexander-Senioren-Wohnpark

Bäckerei Dohlen

Seit 1868

Jeden Dienstag und Donnerstag

Gebäck aus Meisterhand

Bäckerei Dohlen - von Mirbach-Straße 2 - Geilenkirchen-Immendorf - Tel. 02451/2927

Weniger Plastiktüten

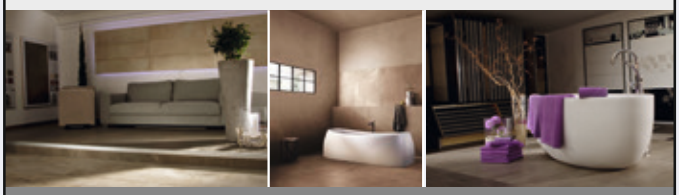
Die Kreuz Apotheke will im Sinne der Umwelt dabei mitwirken, dass weniger Plastiktüten verbraucht werden. Aus diesem Grunde haben Tobias Kreutz und das Team der Kreuz Apotheke am 1.7.2016 eine freiwillige Plastiktütengebühr von 10 Cent für kleine und 20 Cent für große Tüten eingeführt, die in Spendengläser geworfen werden.

Der eingenommene Betrag kommt der Baesweiler Bürgerstiftung zu Gute.

Spende für die Baesweiler Bürgerstiftung

Die Geschäftsführer Dennis Meessen und Marcus Koch der fair solutions Gmbh, ein Personaldienstleister aus Aachen, haben der Baesweiler Bürgerstiftung im Rathaus eine Spende in Höhe von 2000 Euro übergeben. Weitere 2000 Euro gingen an „Breakfast for Kids“ und die Initiative „Hilfe für krebskranke Kinder“ in Aachen. Ein Großteil der Spendensumme (4650 Euro) wurde beim „fair Solutions CUP, einem Charity Golf Turnier des Unternehmens, erzielt und entsprechend aufgestockt. Über die großzügige Spende freuten sich Stiftungsvorstand Bürgermeister Dr. Willi Linkens und Geschäftsführer Thomas Jansen.

Für das Jahr 2016 hat die Baesweiler Bürgerstiftung 32.000 Euro für Fördermaßnahmen bereitgestellt. Aktuell sind die Erstausstattungen bei der Einschulung, Ferienmaßnahmen und Aktionen für Flüchtlingskinder unterstützt worden.

lemco keramik
Exclusive Fliesen zu fairen Preisen

Kloshaus 17 (an B 57) · D-52499 Baesweiler
Fon + 49 2401 80940 · Fax + 49 2401 809494
E-Mail: info@lemcokeramik.de

Lust auf Farbe
Malerarbeiten
Vergoldungen und Patinierarbeiten
Stuck- und Restaurierung
Lasur- und Beiztechniken
Bildgestaltungen
Wand- und Deckenmalerei
Aufarbeitung von Möbeln durch Sandstrahltechnik
SEIDEL GmbH
Josefstraße 21 52499 BAESWEILER
Telefon 02401/5048-49 • Telefax 02401/6472
www.seidel-wohnen.de • E-Mail: info@seidel-stuck.de

Jetzt neue Kurse:
Tanzkurse
Rehasport
Hip Hop

www.ts-arsvivendi.de
Antoniusstr. 4
Baesweiler
Heinsberg · Dremmen · Baesweiler
ars vivendi
die tanzschule

Wenn viel auf dem Spiel steht, wird Erfahrung zweifach wichtig.
Wir betreiben unsere Anwaltskanzlei nach dem Prinzip der vorbeugenden Beratung und der engagierten Vertretung.
Das nennen wir unser Zweifach-Recht-Prinzip.
ZWEI FACH RECHT
Gabriele Goeble
Heinz Hanel
Anwaltssozietät
Goeble & Hanel
Kirchstrasse 40 A
52499 Baesweiler
Tel. 02401 608 680 - 0
www.zweifach-recht.de

Neue Azubis haben begonnen

Sechs Azubis schließen Ausbildung bei der Stadtverwaltung ab

Baesweiler bildet weiter aus. Die Bewerbungsphase um die Ausbildungsstellen 2017 ist abgeschlossen, das Auswahlverfahren läuft noch. Auch in diesem Jahr hat die Stadt Baesweiler zwei Ausbildungsstellen ausgeschrieben: Eine Ausbildungsstelle zur/zum Verwaltungsfachangestellten und eine Ausbildungsstelle zur/zum Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement.

Am 01.08.2016 haben Kathrin Biedenbach und Bastian Reiter ihre Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten und Lena Bürschgens zur Bauzeichnerin der Fachrichtung Architektur bei der Stadt Baesweiler begonnen. In den kommenden drei Jahren werden die angehenden Verwaltungsfachangestellten in einem Wechsel aus Theorie an der Berufsschule und am Studieninstitut für öffentliche Verwaltung und Praxis in den Rathäusern der Stadt Baesweiler das Verwaltungshandeln kennenlernen. Auch Frau Bürschgens wird die Berufsschule besuchen, Baustellenpraktika durchführen und überwiegend beim Amt für Gebäude- und Grundstücksmanagement ausgebildet. Die „Neuen" wurden von Bürgermeister Dr. Willi Linkens und vom Ausbildungsleiter Willi Derichs im Rathaus Baesweiler begrüßt.

Dr. Linkens zeigte sich sehr erfreut darüber, dass in diesem Jahr sechs junge Menschen ihre Ausbildung bei der Stadt Baesweiler erfolgreich absolviert haben. Er gratulierte Frau Jessica Biell und Herrn Leonhard Prepols, die ihre Ausbildung als Kauffrau für Bürokommunikation bzw. als Bauzeichner der Fachrichtung Architektur, bestanden haben. Zwei Verwaltungsfachangestellte, Frau Melanie Kloß und Frau Katrin Sieben, eine Fachangestellte für Bäderbetriebe, Frau Katharina Gehlen, und ein Tischler, Herr Hendrik Noculak, haben die Abschlussprüfungen ihrer jeweiligen Ausbildung ebenfalls erfolgreich abgelegt und werden nun in der Verwaltung bzw. im Hallenbad Parkstraße sowie beim Baubetriebsamt tätig sein. Dr. Linkens gratulierte auch diesen jungen Leuten und brachte zum Ausdruck, dass er sich auf eine erfolgreiche und gute Zusammenarbeit freut.

Ausbildung wird in der Stadtverwaltung als wichtige Aufgabe angesehen und wird in umfassendem und solidem Maß bei der Stadt durchgeführt. Sie bedeutet Investition in die Zukunft und ist gleichzeitig Voraussetzung und auch Bedingung für die Innovation unserer Verwaltung im Ganzen.

Neben Bürgermeister Dr. Linkens beglückwünschte der Personalratsvorsitzende Pierre Froesch die Auszubildenden zu ihrer bestandenen Prüfung und hieß die neuen Azubis herzlich willkommen und wünschte ihnen einen guten Start im öffentlichen Dienst.

Putzen leicht gemacht!
JEMAKO SIMPLY CLEAN.
Monika & Antonio
Rodriguez
Selbstständige Vertriebspartner
in Baesweiler
Telefon: 02401 - 89 51 27
Mobil: 0176 - 242 137 57
www:putzen-leicht-gemacht.de

Dienstjubiläum

Die städtische Bedienstete **Frau Andrea Oehler** konnte am 01.08.2016 auf eine 25jährige Tätigkeit im öffentlichen Dienst zurückblicken. Frau Oehler begann am 01.08.1991 ihre Ausbildung bei der Stadt Baesweiler. Nach bestandener Abschlussprüfung zur Verwaltungsfachangestellten am 15.06.1994 wurde sie ins Angestelltenverhältnis übernommen. Frau Oehler war als Sachbearbeiterin bei der Abteilung für allgemeine Finanz- und Steuerangelegenheiten und bei der Abteilung für Wirtschaftsförderung und Liegenschaften eingesetzt. Seit 2005 ist sie als Sachbearbeiterin beim Amt für soziale Angelegenheiten und Wohnungswesen beschäftigt.

Anlässlich des Jubiläums dankte Herr Bürgermeister Dr. Linkens der Jubilarin für ihre zuverlässige Aufgabenerfüllung.

Die besten Wünsche von der Belegschaft übermittelte der Vorsitzende des Personalrates, Herr Pierre Froesch.

Verabschiedungen

Die nachfolgend genannten städtischen Bediensteten wurden aus dem Dienst der Stadt Baesweiler verabschiedet.

Frau Rosemarie Mehlkop begann am 01.08.1979 ihre Ausbildung bei der Stadt Baesweiler. Nach bestandener Abschlussprüfung zur Verwaltungsfachangestellten am 05.07.1982 wurde sie ins Angestelltenverhältnis übernommen. Frau Mehlkop war als Sachbearbeiterin beim Amt für Gebäude- und Grundstücksmanagement - früher Stadtbauamt, beim Amt für Schule, Sport, Kultur und Partnerschaft und bis zum Ruhen ihres Arbeitsverhältnisses bei der Beitrags- und Umweltabteilung eingesetzt. Am 30.06.2016 ist sie aus dem Dienst der Stadt Baesweiler ausgeschieden.

Frau Margret Trapp ist im Rahmen ihres Altersteilzeitarbeitsverhältnisses am 30.06.2016 aus dem aktiven Dienst bei der Stadt Baesweiler ausgeschieden. Sie begann ihre Beschäftigung bei der Stadt Baesweiler am 18.03.2005. Seit diesem Zeitpunkt war sie ausschließlich beim Amt für Gebäude- und Grundstücksmanagement tätig.

Bürgermeister Dr. Willi Linkens dankte den Mitarbeiterinnen für ihre stets zuverlässige Arbeit und wünschte ihnen für die Zukunft alles Gute und vor allem Gesundheit.

Die besten Wünsche der Belegschaft übermittelte der Vorsitzende des Personalrates, Herr Pierre Froesch.

Nachruf

Am 02. August 2016 verstarb Frau

Käthe Röhrig

im Alter von 87 Jahren.

Frau Röhrig war von 1979 bis 1994 Mitglied des Rates der Stadt Baesweiler.

Während ihrer Ratstätigkeit war sie für die CDU-Fraktion in verschiedenen Fachausschüssen des Rates, unter anderem im Haupt- und Finanzausschuss, im Ausschuss für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung sowie im Jugend- und Sozialausschuss tätig. Neben ihrer Mitgliedschaft hatte sie auch den Vorsitz im Ausschuss für Jugend- und Soziales seit 1984 inne.

Käthe Röhrig hat durch ihr jahrelanges Wirken einen wesentlichen Beitrag zur positiven Entwicklung der Stadt geleistet. Die Verstorbene hat sich stets mit großem Engagement und Sachverstand zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger eingesetzt, wodurch sie sich großes Ansehen und hohe Wertschätzung erworben hat.

Rat und Verwaltung der Stadt Baesweiler werden ihr Andenken in Ehren halten.

Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

Viele Besucher, reichlich Sonnenschein und tolle Stimmung

Die bereits 18. Woche der Jugend vom 16. bis 24.06.2016 hatte einige Höhepunkte für Klein und Groß zu bieten. Passend zur Europameisterschaft in Frankreich startete sie bereits am Donnerstag, dem 16.06.2016, mit einem „Public Viewing“ im Jugendcafé in der Windmühlenstraße.
Mit dem Kinderfußballfest „Ein Hoch auf uns“ ging es schon am Sonntag, dem 19.06.2016 weiter. Die Gemeinschaftsaktion der StädteRegion Aachen mit Concordia Oidtweiler und der Stadt Baesweiler war ein voller Erfolg. Neben einem Menschenkicker, Torwandschießen und diversen Fußballparcours wurden den vielen Besuchern ein Fußballtheater und ein Cheerleaderauftritt geboten. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt.

Montags ging es sportlich weiter mit dem Lucky-Leo-Cup, bei dem 9 Mannschaften in der Sporthalle der Andreasschule gegeneinander antraten. Nach spannenden und engagierten Spielen konnten sich die beiden Finalteilnehmer über die gewonnenen Medaillen freuen.

Wie in jedem Jahr fand zur Wochenmitte am 22.06.2016 bei strahlendem Sonnenschein wieder der Lach-Möwen-Löwen-Tag für Kinder statt. Schnell füllte sich an diesem Tag der Kirchvorplatz und die Besucher erfreuten sich an bekannten Attraktionen, wie der Hüpfburg oder dem Menschenkicker. Auch der Fahrradparcours, der durch die Polizei betreut wurde, stieß auf gute Resonanz. Ebenso konnten sich die Kinder an den zahlreichen Bastelständen kreativ austoben. Kulinarisch sorgten Narrenzunft, Freiwillige Feuerwehr, die Eisdiele De Bona und die Realschule für eine Stärkung zwischendurch. Das vielfältige Bühnenprogramm, das von Baesweiler Kindergärten, Schulen und Vereinen gestaltet wurde, sorgte für große Begeisterung unter den Zuschauern. Ein besonderer Dank geht an alle beteiligten Schulen, Kindergärten, Vereine, Organisationen und Personen, die zum großen Erfolg der Veranstaltung beigetragen haben.

18. Woche der Jugend

Zum Ende der Woche wurde es dann laut und musikalisch. Bereits zum zweiten Mal fand das CAP'tival, ein Musikfestival, statt, welches aufgrund der Wetterverhältnisse in das PZ des Gymnasiums Baesweiler verlegt werden musste. Doch auch in Baesweilers großer „Konzertarena“ sorgten die sieben teilnehmenden Bands ab 17.30 Uhr für gute Stimmung unter den Besuchern und Fans. Ein Dank für den schönen Abend geht an die Bands 3Klang, As loud as possible, voices`violence, Queen's Revenge, Solo, Vynter und Forger aber auch an die Eheleute Schaaf vom Bistro am CAP, die die Besucher mit Getränken und Speisen vom Grill versorgten.
In der Woche der Jugend gab es aber noch weitere Events: Probetrainings, z.B. TaeKwonDo und Kickboxen; Mitmachangebote im Haus Setterich, sowie eine Wasserdisco im Freizeitbad an der Parkstraße und ein weiteres „Public Viewing“ im Jugendcafé Baesweiler.

An dieser Stelle gilt allen an der Woche der Jugend beteiligten Akteuren ein herzliches Dankeschön. Ein besonderer Dank gilt der VR Bank eG für die großzügige finanzielle Unterstützung.

Grün Heizung · Sanitär · Elektro U.G.

Heizung-, Elektro-, Sanitär- + Solarpumpen
Öl- + Gasfeuerungen, Wärmepumpen
KUNDENDIENST

Breite Straße 3
52499 Baesweiler
Tel. 02401/7390 - Fax 939208

Sind Ihre Versicherungen auch zu teuer
z.B. Ihre Private Krankenversicherung?

Reduzieren Sie Ihren PKV Beitrag
✓ Einsparung bis 45 %
✓ Keine Wartezeiten
✓ Keine Kündigung notwendig
✓ Gleicher Leistungsumfang
✓ Keine Risikoprüfung, Vorerkrankungen spielen keine Rolle

Versicherungsmakler Slotara
zertifizierter KV & bAv Experte DMA
Hans- Jürgen Slotara

Reyplatz 1
52499 Baesweiler
Telefon: 02401- 4750
Telefax: 02401- 4868
Handy: 0177- 70 70 855
eMail: info@versicherungsmakler-slotara.de
Internet: www.versicherungsmakler-slotara.de

Kürbisse
Speisekartoffeln
Landwirtschaftliche Erzeugnisse aus eigenem Anbau
Familie Koch
Obstanlagen Gemüseanbau
Oidtweiler – Schwarzer Weg 20 Tel.: 02401/606777
Obst und Gemüse
Eier

Wir laden Sie herzlich ein
Tag des offenen Hofes
am 25.9.2016
von 12.00 – 17.00 Uhr
Wir stehen Ihnen Rede und Antwort über unseren Anbau, über Herkunft und Herstellung unserer Lebensmittel.

• Besichtigen Sie unseren Hühnerstall.
• Bringen Sie uns ihr Obst.
Die mobile Saftpresse verarbeitet es zu Saft.

Terminabsprache
vorab erforderlich.

Kommunales Kino

Dienstag, 13.09.2016, 16.30 Uhr

Die Peanuts – Der Film

Es ist ein schicksalhafter Tag im Leben von Charlie Brown, als das kleine rothaarige Mädchen durch die Klassentür schreitet und sein Herz höher schlagen lässt. Sofort ist es um den Jungen geschehen! Dabei hat sich sein Leben doch bislang als eine Aneinanderreihung von Pannen dargestellt, dabei ist Charlie doch so unsicher, woran auch die langjährige Konkurrentin Lucy nicht unschuldig ist – aber von seinen Gefühlen beschwingt beschließt der Pechvogel, das Lager zu wechseln und endlich auf die Seite der Gewinner zu treten. Nun kann ihn nichts mehr stoppen, erst recht nicht mit einem so treuen Gefährten wie Snoopy an seiner Seite. Der Beagle hat derweil ganz andere Probleme, da er seine Fähigkeiten als Fliegerass unter Beweis stellen muss, um in seiner Fantasie die Verfolgung seines erklärten Erzfeindes aufzunehmen, die Verfolgung des Roten Barons. Und außerdem gilt es, die schöne Pudel-Fliegerin Fifi zu erobern...

Dienstag, 27.09.2016, 16.30 Uhr

Zoomania

Judy Hopps - jung, ehrgeizig, Häsin - wird nach Zoomania versetzt und stellt schnell fest, dass es gar nicht so einfach ist, sich als einziges Nagetier in einer Truppe aus knallharten und vor allem großen Tieren durchzubeißen. Eben noch dazu verdonnert, Knöllchen zu schreiben, erhält die aufgeweckte Hasendame vom Polilzeichef ihren ersten großen Auftrag: Sie soll eine zwielichtige Verschwörung aufdecken, die ganz Zoomania in Atem hält. Der Fall erweist sich bald als eine Nummer größer als gedacht, doch Hopps ist fest entschlossen, allen zu zeigen, was sie draufhat. Auch wenn sie dafür mit dem großmäuligen und ziemlich ausgefuchsten Trickbetrüger Nick Wilde zusammenarbeiten muss.

Kinder und Jugendliche **pro Film 1,50 Euro**
Erwachsene **pro Film 2,50 Euro**

Donnerstag, **15.** Sept. 2016, 16.30Uhr, **Burg Baesweiler**

Das Theater 1+1 aus Reichshof präsentiert:

„Clowns nonstop“

Ein Theaterstück für alle möglichen und unmöglichen Gelegenheiten

Zwei Clowns betreten die Bühne. Und schaffen es auch. Nach genau 7 Versuchen. Dann beginnt „die größte Show, seit Moses übers Wasser ging“. Und wirklich…. großartig. Doch leider nicht so, wie die Beiden sich das vorstellen. Denn es ist nicht einfach, zu jonglieren, wenn der Andere gerade Hypnose ausprobiert. Zaubertricks gelingen nicht, wenn der Assistent sich nicht beherrschen kann, weil er weiß, wie's funktioniert. Und wilde Tiere zu dressieren ist sehr schwierig, wenn die immerzu schlafen wollen. Kurzum, nicht das Ziel ist der Weg, sondern der Weg ist der Witz. Es ist die Sicht der beiden Clowns, die die Welt „verrückt“ erscheinen lässt. Die große Geste kommt lächerlich und das entlarvende Missgeschick wirkt befreiend. Was auch immer passiert, die Beiden geben nie auf. Das ist ihre Größe.

Für Kinder ab 4 Jahren - Spieldauer ca. 60 Minuten - www.theatereinspluseins.de

Es wird unbedingt um eine telefonische Kartenvorbestellung bei Claudia Vaaßen, Amt für Kinder, Jugend und Familienberatung der StädteRegion Aachen, Tel.: 0241/5198-2556, gebeten.

IMMOBILIEN HOLZSCHUH

Verwaltung - Objektbetreuung - Verkauf - Vermietung - Finanzierung

Dipl.-Ing. Johann Holzschuh
Easingtonstraße 2 - 52499 Baesweiler
Telefon 02401-603240 - Telefax 02401-604695
Mail: hv-holzschuh@web.de - www.hansholzschuh.de

21. Familienspielefest in der Realschule

www.sparkasse-aachen.de

Sie sind in Baesweiler zu Hause.

Wir auch!

Sparkasse Aachen

Die Sparkasse Aachen ist und bleibt mit fast 100 Filialen der wichtigste Finanzdienstleister in der Region. Wir betreuen viele Kunden und versorgen sie und die hiesigen mittelständischen Unternehmen mit Krediten. Auch in Zukunft können sich die Kunden auf uns verlassen: Während andere sich zurückziehen, bleiben wir vor Ort. Und das ist gut für Baesweiler.

Samstag, 29. Oktober 2016 von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr und Sonntag, 30. Oktober 2016 von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr Aula der Realschule Setterich

Auch 2016 findet wieder das Familienspielefest statt. Schnell den Kalender heraus nehmen und die beiden Termine eintragen, denn auch dieses Jahr wird das Team von Spielkonzept 4U mit einer Vielzahl an Spielen und besonderen Highlights in die Aula der Realschule Setterich kommen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Spielkonzept 4U beraten, erklären die Regeln und geben zahlreiche Tipps zu vielen Spielen. Hier findet man die neuesten Spiele zum Ausprobieren. Auf Präsentationsflächen werden einige Spiele vorgeführt und man kann die Spiele des Jahres kennen lernen. Unser besonderer Gast Benjamin Blümchen wird ebenfalls wieder mit dabei sein.

Am Samstag findet um 15.00 Uhr der beliebte **Schulcup** statt, bei dem die Grundschulen aus dem Stadtgebiet ihr Können unter Beweis stellen.

Als weiteres Highlight wird am Sonntag auch wieder der **Puzzle- Championship** stattfinden. Hier zeigt sich, ob Baesweiler die schnellste Puzzlestadt Deutschlands ist und einen Rekord aufstellen kann!

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die EWV Energie- und Wasser-Versorgung GmbH und die Sparkasse Aachen, die das Familienspielefest mit einer großzügigen Spende unterstützen.

Die ganze Familie kommt hier auf ihre Kosten, also besuchen auch Sie uns! Die Stadt Baesweiler, das Amt für Kinder, Jugend und Familienberatung der StädteRegion Aachen und Spielkonzept 4U freuen sich auf Ihren Besuch!

Eintrittspreise:
1-Tages-Karten:
Familienkarte (2 Erwachsene mit bis zu 3 Kindern) 4,00 Euro
Erwachsene 2,00 Euro - **Kinder, Schüler, Studenten** 1,00 Euro
2-Tages-Karten:
Familienkarte (2 Erwachsene mit bis zu 3 Kindern) 6,00 Euro
Erwachsene 3,00 Euro - **Kinder, Schüler, Studenten** 1,50 Euro

Inhaber der Familienkarte der Städteregion erhalten 1 Euro Ermäßigung auf die 1- und 2-Tages Familienkarten. Für Inhaber der JugendleiterCard ist der Eintritt zum Familienspielefest frei!

Versichern - Vorsorgen - Vermögen

Ihre Ansprechpartner vor Ort:
Michael Harperscheidt - Nina Zysk - Heribert Konrath
Kückstraße 9-11 - 52499 Baesweiler - Tel. 02401/60 13 10
Fax 60 13 115 - Mobil 0172/2535021
Mo. - Fr. 9-12.30 u. 15-17 Uhr
Mittw.-Nachm. geschlossen
Allianz

Peter Krüger Meisterbetrieb
Sanitär- & Heizungstechnik
Hauptstraße 7 · 52499 Baesweiler
☎ 0 24 01 - 64 77
FAX 0 24 01 - 60 84 04
Mobil: 0171 - 41 75 567
tipkrueger@t-online.de

RA THOMAS MOHR
RA CHRISTOPH MOHR
* Tätigkeitsschwerpunkte
Verkehrs-, Familien- & Zivilrecht*
Arbeits-, Miet- & Wirtschaftsrecht*
mohr + mohr rechtsanwälte
HERZOGENRATHER WEG 5b · 52499 BAESWEILER · Kanzlei in der Villa Vahle
TEL. 02401-603880 · FAX 02401-6038809 · INTERNET: www.rae-mohr.de · E-MAIL: cm@rae-mohr.de

AUS DEM STADTARCHIV

Der Bürgermeister als Ehestifter und andere Merkwürdigkeiten

Von Klaus Peschke

Was ein Bürgermeister so alles macht. Da wendet sich eine Anneliese S. brieflich hilfesuchend an Bürgermeister Gerstendörfer mit einer eindringlichen Bitte: *„Da ich ehrlich großgezogen wurde, möchte ich die Herren bitten, mir über das Vorleben meines Verlobten Joseph näher Auskunft zu geben".* So kurz nach dem Krieg 1945 gab es eben noch keine andere Auskunftsstelle. Der Bürgermeister konnte sie mit seiner Antwort beruhigen. Nur eine kleine Gerichtssache wegen Übertretung der Sperrstunde in der Zeit der amerikanischen Besetzung wurde dem Verlobten angelastet. Der Heirat stand nun nichts mehr im Wege. Heute stände dieser Herzensangelegenheit der Datenschutz entgegen.

In den Akten des Stadtarchivs sind solche Geschichtchen und andere kleine Überraschungen, auch Merkwürdiges und Nachdenkliches zu finden. Da kleben auch schon mal Briefmarken von 1870 oder 1882 im Aktendeckel. Fast 1500 Verzeichniseinheiten warten im Stadtarchiv erst noch auf eine gründliche Auswertung. Viele kleine Ereignisse geben Einblick in die Lebensverhältnisse, manchmal sogar eindringlicher als lange Beschreibungen. Einige seien hier herausgegriffen. Bleiben wir noch bei der oben genannten Nachkriegszeit.

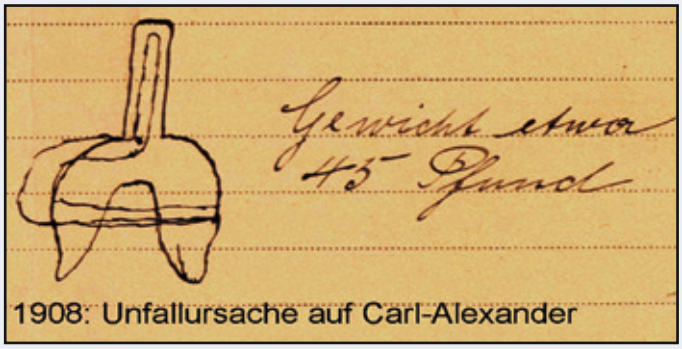
Briefmarke von 1871

Briefmarke von 1882

Für die örtliche Polizei gab es auch noch andere Nachforschungen. Die schwierige Versorgungslage der Bevölkerung erforderte 1945 besondere Maßnahmen. So war jeder Geflügelhalter verpflichtet, die Anzahl seiner Hühner zu melden. Für jede gehaltene Henne waren 70 Eier pro Jahr an das Amt abzuliefern. Lehrer X aus Oitweiler gab seinen Hühnerbestand mit 19 an. Eine anonyme Anzeige behauptete aber, er habe entschieden mehr Hühner. Unterwachtmeister der Polizei Gindullis erhielt daraufhin vom Bürgermeister einen Spezialauftrag: Hühner zählen. Und er berichtete: *„Tatsächlich sind es 25 Hühner. Der Eigentümer gab an, dass seine Hühner leberkrank waren und während der Zählung viele Tiere eingegangen sind. Ich habe festgestellt, dass auch heute einige Tiere schlecht aussehen und dem Verenden nahe sind.* Es wurden nur gesunde Tiere angegeben. Folge: In der Eierablieferungsliste standen statt 19 Hühner á 70 Pflichteier jetzt 25 Hühner á 70 Eier von Lehrer X zu Buche. Immerhin 420 Eier mehr als vorher!

In den Notzeiten werden die Verwaltungsakten besonders dick. Im 1. Weltkrieg war 1916 in den Städten aber auch bei uns hier im ländlichen Baesweiler der Nahrungsmangel spürbar. Die „Reichskartoffelstelle Berlin" konnte zwar keine Kartoffeln liefern, aber gute Ratschläge. So heißt es: „Die Nachlese der abgeernteten Kartoffelfelder nach einzelnen Kartoffeln durch Schüler unter der Aufsicht von Lehrern an schulfreien Nachmittagen sollte ins Werk gesetzt werden." Der Bürgermeister leitete das Schreiben kommentarlos an die Schulen weiter. Nachkriegskindern ist das Kartoffelnachlesen bis heute in Erinnerung.

Beim Blättern in einer Akte über gemeldete Unfälle, fällt eine Zeichnung ins Auge. Auf der Zeche Carl-Alexander haben 1908 die Tiefenbohrungen für die Schachtanlage begonnen. Bohrarbeiter Wilhelm Radermacher beschreibt in der Unfallmeldung seine schwere Arbeit beim Gestängewechsel. Die Schwere seiner Arbeit wird auch für uns augenfällig, wenn man seine Zeichnung in der Unfallmeldung betrachtet. Man ahnt, welche Folgen ein Herausdrehen des „Aufhänger-Kopfes" beim Gestängewechsel haben kann, wenn diese 45 Pfund schwere Eisengabel herunterfällt. Knapp heißt es zur Schwere der Verletzung: „Dicker Zeh am linken Fuß." Bei solch einem „Kawensmann" ging das noch mal glimpflich ab.



1908: Unfallursache auf Carl-Alexander

Die Arbeit in der Landwirtschaft war auch nicht ohne. So steht 1910 in einer Unfallmeldung für die Berufsgenossenschaft: „Mit der Peitsche neben dem Fuhrwerk gehend hat er sich selbst ins Auge geschlagen." Wir sehen, die Peitsche knallen lassen kann ins Auge gehen. Besonders rabiate Kühe führten in Baesweiler mehrfach zu Unfallmeldungen. Die Magd Josephina meldet: „Während des Melkens wurde ich von einer Kuh geschlagen." Das war harmlos gegenüber dem, was Viehwärter Johann zu erleiden hatte: „Ich wurde von einer Kuh geschlagen, Rippenbruch."

Ein Vorfall mit politischem(?) Hintergrund wird aus Übach gemeldet. Ein besorgter Priester zeigt 1911 fünf Frauen bei der Polizeibehörde Baesweiler an. Sie hatten untereinander Bildpostkarten ausgetauscht. Der Pfarrer vermutete darin eine Untergrabung der Autorität der Obrigkeit, denn „die eine Postkarte zeigt zwei Frauenzimmer, die einen Maulkorb tragen, auf der anderen ist eine Frau in Ketten abgebildet". Offensichtlich hat der Kampf der internationalen Frauenbewegung zur Gleichberechtigung jetzt auch den Amtsbezirk Baesweiler erreicht. Der Bürgermeister nimmt die Sache sehr ernst und reicht die Angelegenheit an die königliche Staatsanwaltschaft in Aachen weiter. Wir hoffen auf ein mildes Urteil.

Solche oder ähnliche Geschichten, man mag sie nicht Ameröllchen nennen, kann der interessierte Heimatforscher im Stadtarchiv finden.

Stadtarchiv Baesweiler - Sprechstunde

Die nächste Sprechstunde des Stadtarchivs Baesweiler ist am Montag, 10.10.2016, 10.00 bis 12.00 Uhr, Rathaus Baesweiler, Mariastr. 2, Raum 104.

pfeifer
GAS–SANITÄR–HEIZUNGSBAU
Ausführung von: über 30 Jahre
• Neubauten
• Reparaturen und Wartungen
• Altbausanierungen
• Gas- und Ölfeuerungswartungsdienst
Unser NOTRUFSERVICE steht Ihnen an 365 Tagen im Jahr TAG und NACHT zur Verfügung.
! NEU ! NEU ! NEU ! NEU ! NEU !
Wir sind zertifiziert nach § 61 LWG NRW zur Durchführung der Dichtheitsprüfung der Abwasseranschlüsse
Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!
Wilhelm-Röntgen-Str. 5 • 52499 Baesweiler-Gewerbegebiet
Tel.: 0 24 01 / 91 90 - 0 • Fax: 91 90 22
www.pfeifer-heizung-sanitaer.de

KULTUR LIVE

Auszug aus dem Veranstaltungskalender (07.09.2016 – 04.10.2016)*

Brauchtumspflege:

11.09.2016
Vogelschuss der St. Willibrordus-Schützenbruderschaft Floverich e.V.

Sonstiges:

10.09.2016
Grillfest der St. Willibrordus-Schützenbruderschaft Floverich e.V.
16.09.2016
Herbstversammlung der St. Laurentius Schützenbruderschaft Puffendorf
17.09 2016
Bosselturnier des Tupp-Clubs Beggendorf
18.09.2016
30 Jahre Musikschule der Musikschule Baesweiler, Burg Baesweiler
18.09.2016
Wanderung Schwalm-Nette der Gartenbau- und Siedlergemeinschaft Setterich
24.09.2016
Oktoberfest der KG Narrenzunft Baesweiler; Sporthalle Gymnasium
24.09.2016
Besichtigung Kommende Siersdorf des Geschichtsvereins Setterich
25.09.2016
IGOB-Ehrung der Kriegstoten und verstorbenen Bergleute, Reyplatz und Kath. Kirche
29.09.2016
Gemeinsames Essen der Frauengemeinschaft Puffendorf
01.10.2016
Black & White Ehemaligen-Fete der Arbeiterwohlfahrt; In der Schaf
01.10.2016
25 Jahre Kindergarten St. Martinus Oidtweiler

Senioren:

30.09.2016
Seniorennachmittag der Gartenbau- und Siedlergemeinschaft Setterich

Tanzturnier:

02.10.2016
VKAG-Tanzturnier der KG Narrenzunft Baesweiler; Turnhalle Gymnasium

***) Die Vereinstermine wurden der Stadt Baesweiler von den Interessengemeinschaften der Ortsvereine zur Verfügung gestellt.**

Donnerstag, **06.** Oktober, 2016, 20.08 Uhr, **Burg Baesweiler**

„Kultur nach 8" - Frank Küster -„

8 nach 8 - Die Küster Nacht"

Neuen Wind und ein erfrischend herrliches Baesweiler „Burgorchester" bringt Frank Küster zu jedem Auftritt mit nach Baesweiler. Ein „Open Spot" und einen „Stargast" hat er ebenfalls bei jedem Auftritt im Gepäck. Eine Sache fehlt Frank Küster allerdings immer noch: Einen „Open Spot" aus Baesweiler, der sich und sein Können auf der Bühne des Kulturzentrums präsentieren möchte. Wer weiß? Vielleicht klappt es ja dieses Mal.
Karten sind an der Infothek im Rathaus Baesweiler erhältlich.

Donnerstag, **03.** November, 2016, 20.08 Uhr, **Burg Baesweiler**

„Kultur nach 8" - Özgür Cebe

"Born in the BRD"

Weg von reiner Comedy, hin zu kabarettistischen Themen - Özgür Cebe zeigt mit seinem Programm „Born in the BRD" auf, dass Deutschland im Wandel ist! Doch keinen Grund zur Panik! Im Zeitalter von Facebook und Twitter erleben Verschwörungstheoretiker und Biodeutsche unter der Anonymität ihrer IP-Adresse eine Renaissance der existenziellen Angst. Könnte Özgür Cebe der Grund für das kalte Grauen sein, das sich in manchen Teilen Deutschlands ausbreitet? Schließlich ist er kein Biodeutscher, spricht aber aktzentfreies Deutsch. Und genau davor fürchtet sich der patriotische Europäer, so wie sich auch der Veganer vor Salamisten fürchtet. Bekannt ist, dass man das fürchtet, was man nicht kennt. Lernen Sie Özgür Cebe kennen. Doch Vorsicht! Wenn Sie ihn kennenlernen, könnte sich die Furcht in Luft auflösen, denn er lebt nicht nur in der Bundesrepublik Deutschland, nein, er ist „Born in the BRD"!
Karten sind an der Infothek im Rathaus Baesweiler erhältlich.

Kommunales Kino

Dienstag, 13.09.2016, 19.00 Uhr

The Revenant - Der Rückkehrer

Pelztierjäger Hugh Glass wird in den 1820er Jahren am Grand River von einem Grizzly angefallen und lebensgefährlich verletzt. Sein engster Vertrauter John Fitzgerald lässt ihn sterbend zurück. Doch allen Widrigkeiten zum Trotz, und unvorstellbare Schmerzen ertragend, kämpft Glass sich durch einen unerbittlichen Winter in der Wildnis zurück ins Leben.

Dienstag, 27.09.2016, 19.00 Uhr

Der Marsianer - Rettet Mark Watney

Mark Watney ist Botaniker auf dem Mars. Während eines gewaltigen Sandsturms entscheidet Commander Melissa Lewis, die NASA-Basisstation zu evakuieren. Die verbliebenen vier Astronauten halten Mark nach einem Unfall für tot. Im immer stärker werdenden Sturm muss die Crew die Suche nach ihm abbrechen. Schließlich starten sie, um ihr eigenes Leben zu retten. Mark Watney hat aber überlebt. Vollkommen auf sich allein gestellt tut er nun alles, um sein Überleben auf dem Planeten zu sichern. Er improvisiert mit allem, was er findet und kann zur Erde signalisieren, dass er noch am Leben ist. Die NASA und ein Team von internationalen Wissenschaftlern arbeiten fieberhaft daran, den „Marsianer" zu retten. Als die Mitglieder seiner Crew von seinem Überleben erfahren, wagen sie eine gefährliche und fast aussichtslose Rettungsmission. Der Plan verlangt großen Mut von allen Beteiligten.

Kinder und Jugendliche **pro Film 1,50 Euro**
Erwachsene **pro Film 2,50 Euro**

Fotografische Bilder von Andreas Herrmann

Ausstellung im Rathaus Baesweiler

Ab Donnerstag, 22.09.2016, stellt der aus Münster stammende und in Aachen heimisch gewordene Künstler Andreas Herrmann Fotografien unter dem Titel „Fotografische Bilder von Andreas Herrmann" im Rathaus Baesweiler aus. **Die Stadt Baesweiler lädt alle Interessierten recht herzlich zur Vernissage am Mittwoch, 21.09.2016, ab 19.00 Uhr in das Foyer des Rathauses in Baesweiler ein. Die Einführung hält Sonja Pesch.**

Andreas Herrmann ist in Münster geboren und hat in Aachen das Studium für Architektur und Kunst abgeschlossen. Er ist als freiberuflicher Fotograf und Künstler tätig. Im Jahre 2006 hat er den CHIO-Medienpreis „Silberne Kamera" ALRV/WDR/Sparkasse für das beste Reitsportfoto 2005/2006 erhalten. Der Künstler hat bereits viele Ausstellungen zum Thema Aachen und seine Besonderheiten konzipiert. Durch seine Tätigkeit als freiberuflicher Fotograf ist er mit den vielen besonderen Ecken der StädteRegion Aachen vertraut. Diese Vertrautheit spiegelt sich in seinen Fotografien wider.

www.ewv.de
EWV Energie- und
Wasser-Versorgung GmbH
Gemeinsam aktiv
Wir fördern Gemeinschaft, Vereine und
soziale Aktivitäten vor Ort. Ihre EWV.
EWV. Deine Energie. Deine Region.

Lesetipps vom

Buchtipp von Nadine Schrank

Verena Reinhardt
Der Hummelreiter Friedrich Löwenmaul

Friedrich Löwenmaul, der aus einer berühmten Familie von Hummelreitern stammt, ist zunächst gar nicht begeistert, mit Brumsel, Spion der Königin von Südwärts, den Norden des Landes auszuspionieren. Als sich die bezaubernde Königin Ophrys dann als gefährliche Despotin entpuppt, droht große Gefahr. Die Ereignisse überschlagen sich. Wird es Friedrich gelingen, alle Insekten, Kleinsttiere und sonstige Lebewesen zu vereinen, um den großen Krieg von Skarnland zu verhindern? Von tollkühnen Hummelreitern, zwielichtigen Seidenraupen, gefährlichen Hornissen und „Mythen in Tüten": einfach brummbastisch!
"Der Hummelreiter Friedrich Löwenmaul" bietet ein grandioses Abenteuer für Groß und Klein mit viel Spaß und Spannung. Die dargestellten Charaktere sind sehr liebevoll und detailreich gezeichnet. Während Friedrich am Anfang noch recht ängstlich wirkt, wird im Laufe der Abenteuer schnell klar, dass mehr in ihm steckt. Besonders seine Cleverness sorgt dafür, dass Brumsel und er aus dem ein oder anderen Schlamassel wieder herauskommen. Aber auch Hummel Hieronymus Brumsel ist einfach nur goldig. Mit seiner Vorliebe für Naschereien bringt er sich und Friedrich öfter in die Bredouille als ihm lieb ist.

Buchtipp von Doris Sieben-Schopf

Autor Werner Holzwarth
Illustration Wolf Erlbruch
„Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat"

Der kleine Maulwurf streckt seinen Kopf aus dem Erdhügel und just in dem Moment macht ihm jemand auf den Kopf. Verärgert über diese Unachtsamkeit zieht er los um den Übeltäter zu finden. Dabei macht er die Bekanntschaft mit allerlei Tieren, die ihm seine Häufchen präsentieren, als Beweis, dass sie unschuldig sind. Schlussendlich entdeckt er den Übeltäter und rächt sich auf eine unnachahmlich niedliche Weise.
Ich kenne das Buch schon seit meine eigenen Kinder im Kindergarten waren. Es ist wunderbar erzählt, an vielen Stellen „saukomisch" und sehr ansprechend illustriert. Das Thema „Ausscheidungen" ist bei Kindern im Alter von 3-5 Jahren sehr interessant, denn sie lernen gerade ihren Körper und auch ihre Ausscheidungen kennen. In diesem Buch lernen die Kinder, dass die Ausscheidungen der Tiere sehr unterschiedlich sind und dass auf eine liebenswerte und lustige Art und Weise. Kinderbücher sollen Kindern Spaß machen und das ist mit diesem Buch der Fall.

Buchtipp von Elke Tetz

P. Watson
Lügenlandschaft

„Lügenlandschaft" ist der Titel eines Gemäldes. Es gehört Isobel Sadler. Als sie es von dem Londoner Kunsthändler Michael Whiting schätzen lässt, erfährt sie, dass es versteckte Hinweise auf einen Millionenschatz enthält. Michael und Isobel sind aber nicht die Einzigen, die versuchen, den Schatz zu finden.

Das Besondere an diesem Buch ist das ausklappbare Bild des Gemäldes. Während man liest, kann man so selbst versuchen, das Rätsel zu lösen und Isobel und Michael vielleicht einen Schritt voraus zu sein. Es ist schon Jahre her, dass ich das Buch zum ersten Mal in der Hand hatte, trotzdem gehört es immer noch zu meinen Lieblingsbüchern.

Groteclaes
Licht- und Elektrotechnik GmbH

Holger Langendörfer
Elektromeister

Grüner Weg 28
52070 Aachen
Tel.: 0241 – 99 00 42 00
Mobil: 0151 – 14 100 474
Fax: 0241 – 99 00 42 24
E-Mail: info@groteclaes-elektro.de
Internet: www.groteclaes-elektro.de

Als Verstärkung für unser junges Team suchen wir einen
Elektrotechniker (m/w)
für Energie- und Gebäudetechnik

BÜCHERBÖRSE
in der Alten Scheune, Burg Baesweiler

Sonntag, 2. Oktober, 11.00 bis 15.00 Uhr

Die Bücherbörse steht Privatpersonen offen, die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen werden ab **Dienstag, 13. September** telefonisch unter 02401/895644, per e-mail unter stadtbuecherei@stadt.baesweiler.de oder persönlich angenommen

Öffnungszeiten Stadtbücherei Baesweiler

Kulturzentrum Burg Baesweiler, Burgstr. 16, 52499 Baesweiler

Dienstag	14.00 – 19.30 Uhr
Mittwoch	10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag	10.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 02401/ 7944 (Ausleihe), 02401/895644 (Beratung)
Telefax: 02401/ 895645, **E-Mail:** stadtbuecherei@stadt.baesweiler.de

DTBÜCHEREI

Bücherei-Team

Buchtipp von Felix Tetz (10 Jahre)

Jeffrey Brown: Jedi-Akademie Die Rückkehr des Padawan (Bd. 2)

Der Junge Roan besucht jetzt das zweite Jahr die Jedi-Akademie. Jedis sind übrigens die Personen, die die Galaxis vor den Bösen beschützen. Es läuft nicht alles nach Plan, wie Roan gedacht hatte. Seine besten Freunde möchten nichts mehr mit ihm zu tun haben. Das Flugtraining, auf das sich Roan sein ganzes Leben gefreut hat, entpuppt sich als totale Katastrophe. Und dann versuchen ihn auch noch die Klassenfieslinge auf die dunkle Seite der Macht zu ziehen.

Mir gefällt an diesem Buch besonders, dass es als Tagebuch geschrieben ist und es sich in Comic und Text unterteilt. Wer Star Wars und Greg`s Tagebuch mag, wird dieses Buch lieben. Band 1 und 3 der Jedi-Akademie sind natürlich genauso spannend.

Buchtipp von Britta Sevenich

James Patterson - Zoo

Vor einiger Zeit lief die Serie „Zoo" im Fernsehen, doch sie hat mich nicht angesprochen. Das Buch jedoch fesselt vom ersten Moment an. Patterson schreibt wie immer spannend und alles ist so real vorstellbar. Bis zum Ende bleibt es spannend. Was ist der Auslöser für das veränderte Verhalten aller Tiere, egal auf welchem Kontinent? Die Tiere jagen die Menschen.
Der Protagonist Jackson Oz, Evolutionsbiologe mit abgebrochenem Studium, warnt die Welt schon lange bevor es auffällige Häufungen gibt, doch er wird nicht gehört und eher als Spinner abgetan. Er lässt sich nicht entmutigen und versucht der Ursache auf den Grund zu gehen. Wird es ihm gelingen? Ist der Wahnsinn aufzuhalten? Patterson hält die Spannung hoch und als Leser kann man das Buch nicht aus der Hand legen.

Donnerstag,
29.
Sept., 2016,
20.00 Uhr,
Burg Baesweiler

„Die Wahrheit"

Lesung mit Melanie Raabe

Der neue Thriller der internationalen Erfolgsautorin

Eintritt: 5,-€

Vor sieben Jahren ist der reiche und zurückgezogen lebende Geschäftsmann Philipp Petersen während einer Südamerikareise spurlos verschwunden. Seither zieht seine Frau Sarah den gemeinsamen Sohn alleine groß. Doch dann erhält Sarah wie aus heiterem Himmel die Nachricht, dass Philipp am Leben ist. Die Rückkehr des vermeintlichen Entführungsopfers löst ein gewaltiges Medieninteresse aus. Sarah hat zwiespältige Gefühle, nach all der Zeit verständlich. Sie hat eine harte Zeit hinter sich. Gerade war sie dabei, sich von der Vergangenheit zu lösen. Ihr Ehemann taucht, wenn man so will, zur Unzeit auf. Was wird werden? Gibt es eine gemeinsame Zukunft? Sie ist auf alles vorbereitet, nur auf das eine nicht: Der Mann, der aus dem Flugzeug steigt, ist nicht der, als der er sich ausgibt. Es ist nicht ihr Ehemann. Es ist ein Fremder – und er droht Sarah: Wenn sie ihn jetzt bloßstelle, werde sie alles verlieren: ihren Mann, ihr Kind, ihr ganzes scheinbar so perfektes Leben …

Karten sind in der Stadtbücherei Baesweiler, bei der Buchhandlung Wild und an der Abendkasse erhältlich.

Eine Veranstaltung der Stadtbücherei Baesweiler in Kooperation mit der Buchhandlung Wild.

NEU NEU NEU

Die beliebten digitalen Kabbeleien zwischen Vögeln und Schweinen

Ihr habt sie auf euren Smartphones durch die Luft geschleudert! Ihr habt euch schlapp gelacht über ihre schrägen Kamikaze-Attacken in den Zeichentrickepisoden. Aber jetzt wird es Zeit für neue, hochexplosive Angry-Birds-Abenteuer in Comicform!

Besteuerung der Rente

Seniorenforum gut besucht

Am 21.07.2016 sind rund 70 Bürgerinnen und Bürger der Einladung zum Seniorenforum in das Kulturzentrum Burg Baesweiler gefolgt um sich zum Thema „Besteuerung der Rente“ beraten zu lassen. Seitens des Finanzamtes Aachen-Kreis standen Frau Podzun und Herr Wagenplatz Rede und Antwort.

Seit dem Jahr 2005 liegt der Besteuerungsbetrag bei einem reinen Renteneinkommen zum Rentenbeginn bei 50% und wird im Laufe der Jahre (bis 2040) schrittweise auf 100% angehoben.

Sollten auch Sie sich die Frage stellen, ob Sie Steuern auf Ihr Renteneinkommen zahlen müssen, so steht Ihnen die Hotline des Finanzamtes Aachen-Kreis unter 0241/ 4691707 beratend zur Verfügung.

Kommunales Kino

Dienstag, 20.09.2016, 16.00 Uhr

Die Nanny

Clemens hat kaum Zeit für seine Kinder. Er plant gerade eines der größten Bauprojekte der Stadt, und die Verträge sind so gut wie unterschrieben. Lediglich ein paar letzte Mieter müssen noch ihre Wohnungen räumen, und der Bau kann beginnen. Doch als auch Rolf seine Wohnung verliert, schwört er Rache und heuert undercover als männliche Nanny in Clemens Haushalt an. Sein Plan heißt: Sabotage. Da hat er die Rechnung allerdings ohne Clemens Kinder Winnie und Theo gemacht. Die beiden haben es sich zum Ziel gesetzt, neue Nannies innerhalb kürzester Zeit aus dem Haus zu vertreiben. Dafür ist ihnen jedes Mittel Recht, und sie zeigen bei der Wahl ihrer Waffen kein Erbarmen. So muss Rolf schmerzlich feststellen, dass Nanny sein kein einfacher Job ist, und dass nun auch er zu härteren Mitteln greifen muss. Doch während er versucht, seine Wohnung und Heimat zu retten, entsteht aus seiner Sabotage mehr und mehr eine neue Familie.

Kinder und Jugendliche pro Film 1,50 Euro
Erwachsene pro Film 2,50 Euro

ServiceBrücke Jugend

KOLPING

Sie brauchen jemanden...

...der Ihnen bei der **Gartenarbeit** hilft?
...der bei Ihrem nächsten **Familienfest** hilft?
...der Ihnen den **Computer** oder das **Handy erklärt**?
...der gerne **Senioren betreut**?
...der Ihren **Dachboden** oder den **Keller entrümpelt**?

Die **ServiceBrücke Jugend** Baesweiler stellt für Sie den Kontakt her zu jungen, engagierten Menschen aus Ihrer Nachbarschaft, die wertvolle Hilfestellung leisten können.

Rufen Sie uns einfach an!
Tel. 02401 / 396 16 77
Mobil 0176 / 22 70 74 55
(Nutzen Sie bitte den Anrufbeantworter)

Oder besuchen Sie uns in unserer **Sprechstunde:**
Mittwochs 17:00 – 18:00 Uhr
Hauptstraße 64 in Setterich, in den Räumen des NachbarschaftsTreffs.

KOLPING - Weggemeinschaft der Generationen

Ab Mittwoch, 24. August, finden wieder regelmäßige Sprechstunden statt, und zwar immer mittwochs von 17.00 bis 18.00 Uhr im Nachbarschaftstreff Setterich, Hauptstraße 64.

Wenn **Du** zwischen 13 und 18 Jahre alt bist und **Dein Taschengeld auffrischen** möchtest, dann komm mit einem Erziehungsberechtigten zur Anmeldung vorbei. Wenn **Sie** einen **Auftrag** an einen Jugendlichen vergeben möchten oder bei bestimmten Tätigkeiten Unterstützung brauchen, dann rufen Sie einfach an. Wir bringen junge Menschen und Auftraggeber zusammen und sorgen für ein gutes Miteinander.

Telefon: 02401 3961677 oder mobil 0176 22707455. Bitte nutzen Sie Anrufbeantworter und Mailbox.

Frisch, vielfältig und bildungsreich - das neue Programm der VHS

Die VHS Nordkreis Aachen präsentiert ihr neues Programm sowie ihre neue Internetseite. Neben einem facettenreichen Bildungsprogramm über 500 Veranstaltungen erweitert die VHS ihren Kundenservice und nimmt auch ab sofort telefonische Anmeldungen entgegen. Wer sich lieber online orientieren und anmelden möchte, der findet das Programm, alle Ansprechpartner und Räumlichkeiten übersichtlich gegliedert unter www.vhs-nordkreis-aachen.de.

Inhaltlich baut die VHS ihre berufsbegleitenden, kaufmännischen Lehrgänge für Wiedereinsteiger und Existenzgründer mit dem „Finanzbuchhalter" mit Zertifikatsabschluss weiter aus. Im Bereich Inklusion bietet die VHS Coaching für Grundschullehrende an, die sich über ihre Erfahrungen austauschen und ihre neue Rolle reflektieren möchten. Interkulturelle Kompetenz wird im privaten als auch beruflichen Kontext immer wichtiger. Deshalb bietet die VHS eine kompakte Tagesveranstaltung zu diesem Thema an.

Als Integrationszentrum nahm die VHS erstmalig am Sonntag, 28. August am „Tag der Integration" im Eurogress in Aachen teil und stellte ihre Fachberatungsstelle für die Anerkennung im Ausland erworbener Berufsqualifikationen vor. Im Bereich Deutsch als Fremdsprache und Integrationskurse hat die VHS innerhalb eines Jahres ihre Angebote verdoppelt, um dem Bedarf nachzukommen. Für die Einrichtung weiterer Kurse sucht die VHS noch Deutschlehrkräfte mit der „Zulassung als Lehrkraft in Integrationskursen gem. § 15 Integrationskursverordnung (IntV)". Alle Akademiker mit einem DaF-/DaZ-(Hochschul) Zertifikat können diese Zulassung erhalten. Interessenten wenden sich bitte an Gabriele Potjans (Tel.: 02406 666414/E-Mail: gabriele.potjans@vhs-nordkreis-aachen.de).

Wer eine (Fremd)Sprache erlernen möchte, kommt um Vokabeln und Grammatik lernen nicht drum herum. Wer sprachenbegabt ist, kann aber gleichzeitig fünf Sprachen im neuen Mehrsprachenkurs erlernen. Eine geschulte Dozentin vermittelt Italienisch, Spanisch, Katalanisch, Portugiesisch und Französisch in einem Kurs. Als neue Sprachen nimmt die VHS zudem Syrisch-Arabisch und Ägyptisch-Arabisch in ihr Programm auf.

Geistig und physisch in Balance bleiben, ist die beste Voraussetzung, lange gesund zu bleiben. Dazu bietet die VHS rund 200 Kurse im Bereich Fitness und Entspannung an. Welche Technik die Richtige ist, konnten Interessierte am „Schnuppertag Gesundheit" ausprobieren, den die VHS am Samstag, 27. August in ihrer Zentrale in Alsdorf veranstaltete. Speziell an Frauen richtet sich der Entspannungstag „Ruhe-Insel" und auch Selbstverteidigungskurse.

Neu ist ebenfalls der integrierte Hauptschulabschlusslehrgang, indem Interessierte ihren Abschluss nach Klasse 9 und 10 absolvieren können. Neben einem erfahrenen Weiterbildungsteam begleiten Sozialpädagogen die jungen Erwachsenen bei ihren Fragestellungen, Problemen und der Berufsorientierung. Wer nach seinem Hauptschulabschluss weitermachen möchte, kann im Anschluss die Fachoberschulreife erwerben. Bewerben Sie sich mit einem Anschreiben, Lebenslauf und einer Kopie des letzten Schulzeugnisses bei der VHS Nordkreis Aachen, Übacher Weg 36, 52477 Alsdorf. Interessenten aus Alsdorf, Baesweiler, Herzogenrath und Würselen werden mit Priorität aufgenommen. Es lohnt sich jedoch, sich auf die Warteliste setzen zu lassen.

Unsere Geschäftsstelle in Baesweiler wird VHS-Beratungszentrum. Unsere Fachbereichsleitung Petra Kleinschmidt wechselte zum 1. August nach Baesweiler. Dort erhält sie Unterstützung von unserer Mitarbeiterin Anne Münter bei der Fach- und Anerkennungsberatung. Zudem bietet Frau Kleinschmidt aber auch Beratungen zum Bildungsscheck (für Privatpersonen und Betriebe) und zur Bildungsprämie an.

Das neue Programm liegt in den vier VHS Geschäftsstellen und an 50 weiteren Stellen im Nordkreis aus. Das Semester startet ab dem 29. August mit täglich neuen Kursen. Interessierte können sich telefonisch unter 02404 90630, persönlich am Übacher Weg 36 in Alsdorf oder online unter www.vhs-nordkreis-aachen.de anmelden. In diesem Sinne wünscht die VHS allen ein bildungsreiches Herbstsemester.

Die Mobilität von Morgen sichern – nachhaltig und effizient

Die Stadt Baesweiler setzt auf den Klimaschutz und möchte nun auch im Bereich Mobilität neue Wege beschreiten. Sie versucht bürgernah, Angebote zu entwickeln, die insbesondere die einzelnen Ortsteile mit der Innenstadt verbinden. Ein erster Schritt in diese Richtung ist die in den Gremien bereits beschlossene Einführung einer Mitfahrerbank, mit deren Umsetzung die Klimaschutzbeauftragte zurzeit beauftragt ist. Weiterer Schwerpunkte, neben der Entwicklung bedarfsorientierter Angebote, werden auf neuen Konzepten für den Radverkehr sowie auf der Schulwegsicherung liegen.

Ziel ist es, die Mobilität aller zu sichern und diese nachhaltig zu gestalten. Dies soll sowohl zu einer besseren Lebensqualität der Baesweiler Bürgerinnen und Bürger führen, die Attraktivität der Stadt steigern und auch einen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

57 Kommunen machen beim „Zukunftsnetz Mobilität NRW“ des Landes mit

Um diese Ziele zu erreichen und um eine entsprechende Unterstützung zu erhalten ist Baesweiler nun Mitglied im vom Verkehrsministerium initiierten „Zukunftsnetz Mobilität NRW“. Das Netzwerk hilft bei der verwaltungsinternen Vernetzung, bietet entsprechende Fortbildungen an und berät Kommunen bei Planungen und der Entwicklung von bedarfsorientierten, lokalen Angeboten. Die Mitgliedschaft im „Zukunftsnetz Mobilität NRW“ ist für die Kommunen kostenlos.

Mobil.Pro.Fit – Projektauftakt für die StädteRegion

Doch nicht nur auf der kommunalen Ebene geht die Stadt Baesweiler voran, ebenso möchte die Verwaltung selbst Vorbild werden. In einem gemeinsamen Projekt unter anderem mit der StädteRegion Aachen, der Industrie- und Handelskammer sowie dem Aachener Verkehrsverbund ist es das Ziel, sowohl die Betriebskosten für die Mobilität der Mitarbeiter, als auch den CO2-Ausstoß der Verwaltung insgesamt zu senken und durch dieses Engagement ein klares Zeichen für den Klimaschutz zu setzen.

Gemeinsam werden in Workshops verschiedenen Themenfelder wie die Dienstfahrten der Mitarbeiter aber auch die Arbeitswege behandelt und Anregungen gesammelt, diese Strecken klimafreundlich zu bewältigen. Mit einem Berater der B.a.u.m Consult GmbH werden entsprechende Maßnahmen vor Ort gemeinsam mit den Mitarbeitern entwickelt und umgesetzt.

Die Stadt Baesweiler freut sich auf ein spannendes Projekt und kreative Ideen, die das Mobilitätskonzept bereichern.

Erfolgreiche Probefahrt - Stadt Baesweiler testet vier Wochen EWV-E-Auto und Pedelecs

Bereits erste Anregungen für die Gestaltung einer nachhaltigen Mobilität in der Verwaltung lieferten die Testwochen mit dem E-Auto und den Pedelecs, die von der EWV Energie- und Wasser-Versorgung GmbH für die alltäglichen Dienste kostenlos vom 20. Juni bis 18. Juli bereitgestellt wurden.
Und das mit durchschlagendem Erfolg, wenn auch in unterschiedlicher Ausrichtung. Die Pedelecs stellen bei Strecken bis zu fünf Kilometern mindestens eine gleichwertige Alternative zum Auto dar. Denn sowohl das Durchschnittstempo als auch die wegfallende Parkplatzsuche machen diese Art der elektrisch unterstützten Fortbewegung innerhalb kleinerer Aktionsradien nahezu unschlagbar.

Das E-Auto punktet dann ab zehn Kilometern. Mit einer Reichweite von rund 120 km ist das E-Auto für innerstädtische Fahrten sowie Fahrten innerhalb der StädteRegion ideal. Zudem kann fällt die vermeintlich geringe Reichweite für Dienstreisen nicht ins Gewicht, da die Ladeinfrastruktur vor kommunalen Gebäuden flächendeckend durch die EWV bereitgestellt wird. Während Terminen kann das E-Auto so wieder bequem geladen werden und einen kostenlosen Parkplatz gibt es obendrein.

Josef Schulteis, Vertreter der EWV, freut sich, dass die Fahrzeuge so gut angenommen werden. „Wir wollen Elektromobilität in den Kommunen erfahrbar machen“, betont er. Auch Bürgermeister Dr. Willi Linkens ist überzeugt davon, dass E-Mobilität eine Alternative für die Verwaltung darstellt. „Nach den guten Erfahrungen, die gesammelt wurden, könnte das eine interessante Alternative für unseren Außendienst sein“, so der Bürgermeister. Aktuell prüft die Verwaltung unterschiedliche Förderrungen, um ein solches Auto zu günstigen Konditionen für Dienstfahrten anschaffen zu können.

Wenn Sie Anregungen oder Ideen für den Klimaschutz haben, steht Ihnen die Klimaschutzmanagerin Caprice Mathar unter 02401/800-375 oder caprice.mathar@stadt.baesweiler.de gerne zu Verfügung.

Pia Pinguins erster Besuch auf dem Lach-Löwen-Möwen-Tag

Sonnenenergie zum anfassen

Leo Löwe freute sich wie jedes Jahr auf den Lach-Löwen-Möwen-Tag. Dieser Tag ist immer ein besonderer Höhepunkt in der Woche der Jugend und bietet ein buntes Bühnenprogramm und tolle Stände zum Mitmachen. Dieses Jahr am 21. Juni 2016 war zum ersten Mal auch Pia Pinguin mit einem Stand zum Thema Klimaschutz und Solarenergie mit dabei. Dort konnten sowohl jüngere als auch ältere Forscher erleben, wie eine Solarzelle funktioniert und Sonnenenergie einmal ganz nah erleben.

Ganz allgemein gesprochen, fängt eine Solarzelle das Sonnenlicht ein und verwandelt dieses in Energie. Sie hilft den einzelnen Lichtteilchen, sich zu bewegen – die Elektronen fließen von einer Siliziumschicht in eine andere. Dabei entsteht ein Übergangsfeld, welches elektrisch geladen ist.

Mit dieser Energie konnte eine kleine Birne zum Leuchten gebracht oder eine Alarmanlage gebaut werden. In einem weiteren Versuch konnte ein kleiner Ventilator durch Solarenergie betrieben werden, der bei wunderbar sommerlichen Temperaturen für Abkühlung sorgte. Diese Versuche konnten die Kinder zum einen nachbauen, zum anderen überlegten sie, was sie noch mit Solarenergie betreiben könnten.

Viele Kinder stellten auch den Bezug zu den eigenen Solarzellen auf ihren Häusern her und waren stolz, dass ihre Energie zu Hause sauber hergestellt wird. Ihnen wurde dadurch bewusst, dass es auch weitere Möglichkeiten der Energieerzeugung gibt, anstatt beispielsweise Kohle im Kraftwerk zu verbrennen. Selbst die ganz jungen Bürger kannten bereits das Bild vom Kraftwerk an der Autobahn, dass große Wolken ausstößt, welche die Umwelt verschmutzen.

Die Versuche zeigten, dass Klimaschutz ganz leicht ist und vor allem Spaß macht .

Klimaschutz schmeckt

Aktion auf dem Baesweiler Wochenmarkt

Gemeinsam mit der Verbraucherzentrale NRW war die Klimaschutzmanagerin am 19. August mit einem Infostand auf dem Baesweiler Wochenmarkt vertreten.

Die Verbraucherzentrale informierte die interessierten Bürgerinnen und Bürger rund um das Thema „Energie sparen“ und stellte ihre Angebote wie zum Beispiel eine persönliche Energie– oder Schimmelberatung vor.

Unter dem Motto „Klimaschutz schmeckt“ stand, wie bereits im vergangenem Jahr, der Infostand der Klimaschutzmanagerin. Am Beispiel eines Kilogramms Erdbeeren konnten die Marktbesucher u.a. erfahren, dass ihr Einkauf auf dem Wochenmarkt und der Verzehr regionaler Produkte einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Allein der Transport von einem Kilogramm Erdbeeren aus Südafrika verbraucht 4,8 l Erdöl. Hingegen wird das Klima durch den Transport von regionalen Erdbeeren mit geringen 0,03 l Erdöl belastet.

Außerdem konnten die kleinen Marktbesucher aktiv werden und ihre eigene Einkaufstasche gestalten. Denn nicht nur der Genuss regionaler sowie saisonaler Produkte spielt für den Klimaschutz eine wichtige Rolle, ebenso trägt jede nicht benutzte Plastiktüte zur Verbesserung des Klimas bei. Am Ende der Marktaktion waren die Verbraucherzentrale und die Klimaschutzmanagerin zufrieden.

Aufruf für den RWE Klimaschutzpreis 2016

Machen Sie mit und gewinnen Sie bis zu 2.500 Euro

„Umwelt schützen und gewinnen" – Unter diesem Motto lobt die RWE Deutschland AG den RWE Klimaschutzpreis 2016 aus, welcher das kommunale Engagement zum Schutz des Klimas von Schulen, Kindergärten, Vereinen, Unternehmen und den Bürgern belohnt.

Sie engagieren sich im Umwelt- und Klimaschutz? Sie haben eine gute Idee oder sogar schon ein Projekt umgesetzt? Sie sparen aktiv Energie ein oder gewinnen Ihre Energie aus einer erneuerbaren Quelle? Sie erarbeiten gemeinsam mit Kindern ein Umweltprojekt?

Dann sende Sie Ihre Bewerbung in schriftlicher Form mit einer kurzen Beschreibung des Projektes und Ihrer Motivation (ca. zwei DIN A-Seiten) an die Klimaschutzbeauftragte Caprice Mathar. Teilnehmen können sowohl einzelne Personen, als auch Haushalte, Unternehmen, Vereine, Schulen, Kindergärten sowie Kinder- und Jugendgruppen.

Handeln Sie lokal und helfen Sie weltweit zu einer Verbesserung des Klimas beizutragen – Denn gemeinsam ist es Klimaschutz!

Nutzen Sie die Kraft der Sonne

Werfen Sie einen Blick auf das Solarkataster der StädteRegion Aachen

Die Sonne stellt eine effiziente und vor allem saubere sowie unendliche Energiequelle dar, wie die Kinder beim Lach-Löwen-Möwen-Tag festgestellt haben. Zudem macht Sie unabhängig von fossilen Brennstoffen.

Eine erste Einschätzung, ob sich eine Solaranlage auf Ihrem Haus rentiert, gibt Ihnen das Solarkataster der StädteRegion Aachen unter www.staedteregion-aachen.de/solarkataster. Die dazu verwendeten Daten wurden bei einer Überfliegung des Gebietes mit Hilfe eines Laserscanners ermittelt. Auf Grundlage dieser Daten wurde ein vereinfachtes Modell zur Bestimmung des Potenzials berechnet.

Generell kann zwischen zwei Typen unterschieden werden: Photovoltaikanlagen produzieren über die Sonneneinstrahlung Strom, welcher direkt genutzt werden kann. 25m² auf Ihrem Dach erzeugen rund 3.000 kWh pro Jahr und stellen genug Strom für einen 2-Personen-Haushalt bereit. Solarthermieanlagen dienen der Wärmegewinnung. Bereits 5m² einer solchen Anlage auf Ihrem Dach können 60% des Warmwasserbedarfs eines 4-Personen-Haushalts decken. Prüfen Sie nach, ob Ihre Dachfläche für eine Solaranlage geeignet ist, um so eigenständig ihre Energieversorgung zu sichern und sich aktiv für den Klimaschutz einzusetzen.

Heiztechnik heute: Sparsam und umweltbewusst!

Überblick über Heizsysteme bei der Themenwoche von altbau plus

Ihre Heizung ist mehr als 20 Jahre alt? Dann lohnt sich ein Austausch in zweifacher Hinsicht: Moderne Heiztechnik schont den Geldbeutel, weil sie den Brennstoff optimal in Wärme umsetzt. Außerdem profitiert die Umwelt von der schadstoffarmen Verbrennung und der Nutzung Erneuerbarer Energien. Wärmepumpe, Holzpelletheizung, Blockheizkraftwerk oder Gas-/Öl-Brennwerttechnik gehören zu den in Wohngebäuden üblichen Heizungsanlagen. Zusätzlich sind Kombinationen möglich, vor allem mit thermischen Solaranlagen. Aber welche Heizungsanlage passt zu Ihrem Gebäude?

Die Themenwoche des Vereins altbau plus, die in Kooperation mit der Verbraucherzentrale NRW vom 12. bis 16. September stattfindet, gibt einen Überblick über moderne Heiztechniken in Wohngebäuden. Es finden 4 Vorträge an 4 verschiedenen Orten statt, wobei bei jedem Vortragstermin jeweils eine Heiztechnik genauer vorgestellt wird.

Orte, Termine und Themen der Vorträge:
Mo. 12.09.,19.00 Uhr, **BAESWEILER** im Rathaus, Mariastraße 2
Moderne Heiztechniken mit Schwerpunkt „Holzpellets"
Di. 13.09.,19.00 Uhr, **AACHEN** im Veranstaltungsraum von altbau plus, AachenMünchener-Platz 7, Moderne Heiztechniken mit Schwerpunkt „Gas- oder Öl- Brennwerttechnik und therm. Solaranlagen"
Mi. 14.09.,18.00 Uhr, **MONSCHAU** im Rathaus, Laufenstraße 84
Moderne Heiztechniken mit Schwerpunkt „Blockheizkraftwerke (BHKW)"
Do. 15.09.,19.00 Uhr, **ESCHWEILER** im Rathaus, Johannes-Rau-Platz 1
Moderne Heiztechniken mit Schwerpunkt „Gas- oder Öl- Brennwerttechnik und therm. Solaranlagen"

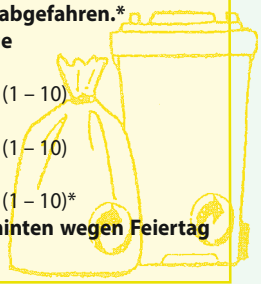
Die Teilnahme an den Vorträgen ist kostenlos, um Anmeldung bei altbau plus wird gebeten.

altbauplus e.V., AachenMünchener-Platz 5, 52064 Aachen
Tel. 0241 - 4138880, info@altbauplus.de, www.altbauplus.de
Mo/Mi/Fr 10.00 - 13.00 Uhr, Di/Do 14.00 - 17.00 Uhr

Verbraucherzentrale NRW, Energieberatung StädteRegion Aachen, Luisenstraße 35, 52477 Alsdorf
Tel. 02404 – 9032730, alsdorf.energie@verbraucherzentrale.nrw

Gelbe Säcke / Gelbe Tonnen - Sammlung und Leerung

Achtung – Änderung der Abfuhrtage!
Ab dem Jahr 2016 werden alle Abfuhrbezirke zusammengelegt und in einem 14-tägigen Rhythmus freitags abgefahren.*
***Ausnahme: Verschiebungen durch Feiertage**



Freitag	09.	September	2016	alle Bezirke (1 – 10)
Freitag	23.	September	2016	alle Bezirke (1 – 10)
Samstag	08.	Oktober	2016	alle Bezirke (1 – 10)*

***Verschiebung der Abfuhr einen Tag nach hinten wegen Feiertag „Tag der deutschen Einheit" am 03.10.16**

*Seit über 30 Jahren **die** Adresse in Baesweiler*
Gaststätte
Heidi und Peter
nicht auf der Alm - sondern am Reyplatz
Telefon 02401 / 7367

Wir empfehlen uns ! ! !
- **Vereins-, Betriebs-, Familienfeiern**
- **Gesellschaftsraum bis 60 Personen**

DOM-BRAUEREI GmbH
Mittwoch Ruhetag!

Traditionsbetrieb seit 1923

90 JAHRE 1923-2013

Johannes Pfennigs
INH. EDWIN OTTEN e.K.
BEERDIGUNGSINSTITUT
BESTATTERMEISTERBETRIEB

WIR GEBEN IHNEN ZEIT UND RAUM FÜR IHRE TRAUER.

24 h

BAESWEILER | Kückstraße 45
02401-4241

SETTERICH | Hauptstraße 63
02401-6082745

- Faire Preise
- Kompetente Beratung
- 24-Stunden-Notdienst

Wir behandeln und versorgen jede verstorbene Frau, als sei sie unsere Mutter, Ehefrau, Schwester oder Freundin,

jeden verstorbenen Mann, als sei er unser Vater, Ehemann, Bruder oder Freund,

jedes verstorbene Kind, als sei es unser eigenes.

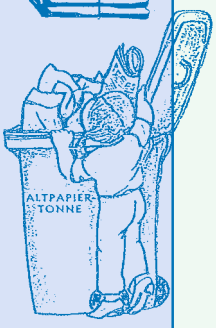
Gleich welchen Glaubens, welcher Religion oder welcher Nationalität.

www.bestattungshaus-pfennigs.de

Papiersammlung Bündel + Blaue Tonne

Im Jahr 2016 werden die Abfuhrbezirke 1 und 8 vierwöchentlich montags* abgefahren, alle anderen Bezirke (2, 3, 4, 5, 6, 7, 9,10) werden vierwöchentlich freitags* abgefahren. *Ausgenommen Feiertagsverschiebungen!

Freitag	09.	September	2016	Bezirke	2 + 7
Montag	12.	September	2016	Bezirk	8
Freitag	16.	September	2016	Bezirke	9 + 10
Freitag	23.	September	2016	Bezirke	3 + 4
Montag	26.	September	2016	Bezirk	1
Freitag	30.	September	2016	Bezirke	5 + 6
Freitag	07.	Oktober	2016	Bezirk	2
Samstag	08.	Oktober	2016	Bezirk	7**



****Achtung !!! ... am Samstag, den 08. Oktober 2016 sammelt die St. Willibrordus-Schützenbruderschaft wieder Altpapier im gesamten Bezirk 7 (Stadtteile Floverich, Loverich, Puffendorf und Teile von Beggendorf), so dass dann die Papierabholung im Rahmen der allgemeinen städtischen Papiersammlung im Bezirk 7 entfällt.**

Stellen Sie Ihr Altpapier noch als Bündel bereit? Zum bequemen Sammeln und Bereitstellen bietet die RegioEntsorgung AöR 240-l-Abfallbehälter für Altpapier an. Bestellungen nimmt das Kundendienstzentrum der RegioEntsorgung AöR unter Telefon: 02403/55 50 666 oder unter www.regioentsorgung.de an.

ACHTUNG!

Bündelsammlung für Gartenabfälle im gesamten Stadtgebiet:

**Donnerstag,
15. September 2016,
in allen Bezirken!**

Wichtig: Bitte stellen Sie Ihre Gartenabfälle **direkt am Straßenrand und gut sichtbar** zur Abfuhr bereit (...bitte nicht in der Einfahrt / im Vorgarten o. ä. ablegen!). Grünabfälle sollen auf 1 m Länge begrenzt und einen Astdurchmesser von 10 cm nicht überschreiten.
Haushaltsübliche Mengen (ca. 1,5 m³) dürfen nicht überschritten werden.

Nur bei ordnungsgemäßer Bereitstellung
- **als Bündel** (bitte nur mit Natur - Kordel bündeln),
- **in offenen Mehrweg - Behältnissen** (Kisten, Kartons oder Körbe) und/oder
- **in den amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigen Papiersäcken** mit dem Aufdruck **„RegioEntsorgungAöR"**

können die Grünabfälle abgefahren werden.

Loses, ungebündeltes Grünmaterial (z.B. Baum-, Strauch-, Heckenschnitt) sowie Grünabfälle in Plastiksäcken können nicht abgefahren werden!

...wo Sie die **amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigen Papiersäcke** mit dem Aufdruck **„RegioEntsorgungAöR"** für Grünschnitt kaufen können, erfahren Sie im Innenteil Ihres Abfallkalenders 2016 oder bei der **AWA-Abfallberatung; Tel. 0 2403 / 8766 - 353.**

Abfälle bereitstellen leicht gemacht

Alle Bürgerinnen und Bürger haben ein Recht auf die Nutzung kommunaler Entsorgungsleistungen. Das sind zum Beispiel die Bereitstellung und Leerung der grauen Restabfallgefäße, der grünen Bio- und blauen Altpapiertonnen, die Einsammlung von Sperrgut und Elektroaltgeräten sowie die Sammlung von Grünschnitt.

Die Angebote umfassen auch die Nutzung der gelben Tonnen/der gelben Säcke für Leichtverpackungen und der Glascontainer für Einweg-Behälterglas, die im Rahmen des dualen Systems abgefahren werden. Darüberhinaus stehen Container für die Entsorgung von Altkleidern und kleinen Elektroaltgeräten sowie die mobile Schadstoffsammlung für die Abgabe von Schadstoffen zur Verfügung.

Der rechtliche Anspruch auf diese Leistungen ist in Gesetzen und Verordnungen auf Bundes- und Länderebene geregelt. Im Detail sind die konkreten Regelungen in der örtlichen Abfallsatzung der Stadt Baesweiler (nachzulesen unter www.baesweiler.de/ortsrecht; Satzung über die Abfallentsorgung) sowie in der Satzung des kommunalen Zweckverbandes, der RegioEntsorgung AÖR, verankert (nachzulesen unter www.regioentsorgung.de: Satzung über die Verminderung, Verwertung sowie das Einsammeln und Befördern von Abfällen im Gebiet des Zweckverbandes RegioEntsorgung AÖR – kurz: Abfallsatzung).

Da ein reibungsloser Ablauf der Abfallentsorgung nur durch eine gute Zusammenarbeit zwischen Abfallentsorger und „Abfallerzeuger“ erreicht werden kann, gibt es eine Reihe von Regeln, die für alle Bürgerinnen und Bürger gelten.

Hier sind ein paar der wichtigsten Regeln aufgeführt:

- Das kommunale System der Abfallentsorgung muss genutzt werden (Anschluss- und Benutzungspflicht). Die Abfälle dürfen nur in den zugelassenen Abfallgefäßen zur Abholung bereitgestellt werden oder zu den ausgewiesenen Abgabestellen gebracht werden.
- Alle Abfallerzeuger/innen sind verpflichtet, verwertbare Abfälle von Abfälle zur Beseitigung zu trennen und zwar bereits dort, wo der Abfall entsteht. Das bedeutet, dass Wertstoffe wie zum Beispiel Papier, Glas und Leicht-Verpackungen, Elektroaltgeräte und Altkleider sowie Schadstoffe vom Restabfall getrennt gesammelt und in den dafür vorgesehenen Gefäßen bereitgestellt oder zu den entsprechenden Containern gebracht werden müssen.
- Die Abfallbehältnisse sind auf dem Gehweg oder – wenn keine Gehwege vorhanden sind - am äußersten Rand der Fahrbahn, nicht aber in Vorgärten und auf sonstigem Privatgelände, bereitzustellen.
- Die Abfallgefäße - dasselbe gilt auch für die Abholung von Sperrgut sowie von Elektro-Altgeräten - müssen am Tage der Abfuhr bis 6:00 Uhr, frühestens ab 18:00 Uhr des Vortages bereitstehen. Der öffentliche Verkehr oder andere Grundstücke dürfen nicht beeinträchtigt oder gefährdet werden.
- Im Falle von Hindernissen (zum Beispiel Straßensperrungen, Baustellen, usw). oder wenn der Anfahrtsweg für das Sammelfahrzeug gesperrt oder mit Risiko verbunden ist, müssen die Abfallbehältnisse vor den Hindernissen aufgestellt werden.
- Nach der Leerung müssen die Abfallbehälter unverzüglich auf das Grundstück zurückgestellt werden. Durch berufliche und sonstige Verpflichtungen wird nicht vorausgesetzt, dass der Abfallbehälter unmittelbar nach dem Entleeren auf das Grundstück zurückgesetzt wird. Aber es ist zu gewährleisten, dass der Abfallbehälter nach dem Entleeren am Abfuhrtag auf das Grundstück zurückgestellt wird. Falls nötig, muss der Standplatz gereinigt werden.
- Die Abfallbehältnisse müssen schonend behandelt werden. Sie dürfen nur soweit gefüllt werden, dass der Deckel geschlossen ist.
- Abfälle dürfen nicht in die Abfallbehältnisse eingestampft werden. Sie dürfen nicht so verdichtet werden, dass der Inhalt nicht mehr in das Abfallfahrzeug geschüttet werden kann.
- Abfalltonnen dürfen nicht zu schwer sein: So darf zum Beispiel ein 80 l-Behälter das Höchstgewicht von 50 kg und der eines zugelassenen Abfallsackes/eines Bündels 20 kg nicht überschreiten. Eine Verpflichtung zur Abfuhr überfüllter, falsch befüllter oder zu schwerer Abfallbehältnisse besteht nicht.

Weitere Informationen gibt die Abfallberatung der AWA Entsorgung GmbH, Telefon: 02403/ 8766 353 oder unter e-mail: abfallberatung@awa-gmbh.de

Die Nutzung des Recyclinghofes der RegioEntsorgung AöR in der Stadt Baesweiler

Adresse: Beggendorfer Straße, 52499 Baesweiler

Annahmehinweise:

Es handelt sich um einen Service für Baesweiler Bürger. Bestehen Zweifel, dass eine Anlieferung von Baesweiler Bürgern erfolgt, können diese Zweifel durch Vorlage einer Kopie des aktuellen Grundbesitzabgabenbescheides oder des Personalausweises ausgeräumt werden. Die Annahme ist auf haushaltsübliche Mengen (ca. eine Kofferraumladung) begrenzt.
Eine Zerlegung oder Trennung der Wertstoffe darf nicht auf dem Gelände des Wertstoffhofes erfolgen. Angeliefert werden müssen die Wertstoffe direkt vorsortiert und in angemessener Größe, denn das Personal kann nicht bei jeder Anlieferung Hilfe beim Entladen der Wertstoffe leisten.

Die Öffnungszeiten sind:

Mo:	08:30 – 12.30 Uhr und 13:00 – 16.30 Uhr
Di.:	**geschlossen**
Mi.:	13:00 – 19:00 Uhr **(März – Nov.)**
	13:00 – 17:00 Uhr **(Dez. – Feb.)**
Do.:	**geschlossen**
Fr.:	08:30 – 12:30 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
Sa:	08:00 – 13:00 Uhr

Auf dem Recyclinghof der RegioEntsorgung AöR in Baesweiler wird angenommen:

Altglas:	Einweg-Behälterglas, **kein** Porzellan, **keine** Keramik
Alttextilien u. Schuhe:	tragbare Kleidung, keine Lumpen oder Stoffreste
Bioabfälle:	Speise – und Küchenabfälle
CDs und DVDs:	werden vor Ort unleserlich gemacht
Energiesparlampen:	beim Zerbrechen wird Quecksilber frei; Vorsicht beim Transport und bei der Entsorgung
Elektrokleingeräte:	defekte Haushalts-Elektrogeräte bis 50 cm
Grünschnitt:	Gartenabfälle wie Ast- und Strauchschnitt: Für die Anlieferung von größeren Mengen Grünabfall (über eine Pkw-Kofferraumladung hinaus) wird ein Entgelt von 5,00 €/cbm erhoben
Hartkunststoffe:	Gartenstühle, Plastikwannen
Elektrogroßgeräte:	nur Fernseher und Computer, **keine** Spülmaschinen, Waschmaschinen, Elektroherde, Kühl- und Gefrierschränke
Korken:	nur Flaschenkorken aus Naturkork, **keine** Kunststoffstopfen!
Kleinbatterien:	verbrauchte Batterien und defekte Akkumulatoren zum Betrieb von haushaltsüblichen Geräten
Leichtstoffverpackungen im Gelben Sack:	nur Verkaufsverpackungen mit und ohne Grünen Punkt im Gelben Sack
Leuchtstoffröhren:	beim Zerbrechen wird Quecksilber frei; Vorsicht beim Transport und bei der Entsorgung
Papier, Pappe, Kartonagen:	keine Aktenordner
Speisefette und –öle tierischen Ursprungs:	nicht in Glasverpackung

Keine Annahme von:

Altholz, Altreifen, Asbesthaltige Abfälle z.B. Eternitplatten, Bauschutt, Flachglas, Hausmüll, Metallschrott* (*Bitte beachten: Altmetall bis 50 cm Kantenlänge darf mit in den Elektroaltgeräte-Container auf dem Gelände gegeben werden), Sonderabfälle (z.B. Altöl, Autobatterien, Farben, Lacke), Sperrgut

Container für die Sammlung von Elektrokleingeräten* bis 50 cm Kantenlänge im Baesweiler Stadtgebiet:

Standorte:

- **Neu:** Herzogenrather Weg, gegenüber Einmündung „Am Bergpark“
- Rathaus Setterich: An der Burg 3
- Recyclinghof Baesweiler: Beggendorfer Straße

*Bitte beachten: auch Altmetall bis 50 cm Kantenlänge darf in die Elektroaltgeräte-Container gegeben werden

Flohmarkt Kindersachen

mit Cafeteria

Samstag, 10. September 2016, 11 Uhr – 14 Uhr

Kath. Pfarrheim St. Andreas, An der Burg 1a, 52499 Baesweiler/Setterich

Verkauft werden Artikel zur Herbst- und Wintersaison, der Größe nach sortiert, sowie Spielsachen und andere Dinge für den Kinderalltag.

Der Förderkreis und das Team des kath. Kindergartens St. Andreas

Anmeldetermine der Schulneulinge für das Schuljahr 2017/2018

GGS I Friedensschule, Grabenstraße 13, Baesweiler, Freitag, 18.11.2016 (nach Terminvergabe)
GGS Grengracht mit kath. Teilstandort Beggendorf
Grengracht 12, Baesweiler
Montag, 24.10.2016 bis Freitag, 11.11.2016 (nach Terminvergabe)
Kath. Teilstandort Beggendorf, Lindenstraße 1, Beggendorf
Montag, 24.10.2016 bis Freitag, 11.11.2016 (nach Terminvergabe)
GGS St. Andreas mit kath. Teilstandort Loverich,
Bahnstraße 1, Setterich
Mittwoch, 05.10.2016 bis Freitag, 07.10.2016 (nach Terminvergabe)
Kath. Teilstandort Loverich, Josefstraße 2a, Loverich
Dienstag, 25.10.2016 bis Freitag, 28.10.2016 (nach Terminvergabe)
GGS St. Barbara, Am Weiher, Setterich
Dienstag, 04.10.2016 bis Mittwoch, 09.11.2016 (nach Terminvergabe)
KGS Oidtweiler, Schulstraße, Oidtweiler
Samstag, 29.10.2016, 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr (nach Teriminvergabe)

Die Eltern erhalten nach abgeschlossener Auswertung der Schulwünsche durch die Stadt Baesweiler von der zuständigen Grundschule einen Anmeldetermin.

Zum Schuljahresbeginn 2017/2018 (1. August 2017) werden die Kinder in die Grundschule aufgenommen, die bis zum 30. September 2011 geboren wurden. Jüngere Kinder können auf Antrag der Erziehungsberechtigten in die Grundschule aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderliche geistige und körperliche Reife besitzen. Diese Eltern setzen sich bezüglich eines Anmeldetermins bitte direkt mit der gewünschten Grundschule in Verbindung.

Wichtig ist, dass das Kind zur Anmeldung mitkommt und eine Geburtsurkunde oder das Familienbuch vorgelegt wird.

Lieblingsplätze in Baesweiler Lapbooks werden ausgestellt

Schülerinnen und Schüler der Klasse 4c der Grengrachtschule Baesweiler haben im Rahmen der Unterrichtreihe „Baesweiler – unsere Heimatstadt" gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Frau Koervers und Frau Schulz Lapbooks über ihre Lieblingsplätze in Baesweiler erstellt. Diese sind in der Zeit vom **7. bis 20. September 2016** im Foyer des Rathauses Baesweiler ausgestellt und können während der Öffnungszeiten angeschaut werden.

Lapbooks sind Faltbücher, die zu einem Thema entstehen, sich mehrmals aufklappen lassen und Taschen mit Inhalt enthalten: kleine Faltbücher, Leporellos, Fotos und vieles mehr. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Das Schöne ist, dass jedes Kind ein eigenes Ergebnis erzielt, denn jedes Lapbook ist individuell und keines gleicht dem anderen.

Junge Gäste im Rathaus

Immer wieder sind Kindergartengruppen und Schulklassen zu Besuch im Rathaus. Gerne empfängt Bürgermeister Dr. Willi Linkens die verschiedenen Gruppen im Sitzungssaal und stellt - natürlich altersgerecht - seine Arbeit als Bürgermeister und die Aufgaben der Stadtverwaltung vor. Interessant ist es, gerade für die Kindergarten- und Grundschulkinder zu erfahren, was ein Bürgermeister so den ganzen Tag macht, was ihm an seiner Arbeit am meisten Spaß macht, ob er auch eine Familie hat und welche Hobbys er hat. Bereitwillig beantwortet Dr. Linkens alle Fragen der kleinen und größeren Gäste, die sich zum Ende des Besuches immer über Limonade und Süßigkeiten freuen dürfen.

Vor den Sommerferien waren die Vorschulkinder der Kindertageseinrichtung „Pusteblume" des DRK, die Viertklässler des Katholischen Teilstandortes Loverich der Gemeinschaftsgrundschule St. Andreas und die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3c der Gemeinschaftsgrundschule Grengracht zu Gast im Rathaus und haben den Bürgermeister mit Fragen gelöchert.

UHL-Service
Stempel-Uhl
Schlüssel * Stempel * Schilder
Pokale * Gravuren * Sicherheitszylinder
*** Schlüssel-Notdienst ***
Sicherheits-Fachgeschäft
Schlüsseldienst
Jülicher Straße 57-59
Telefon: 02451 / 41188 - Fax: 47289
email: uhl-service@t-online.de
52531 Übach-Palenberg

1. Herren spielt auf Verbandsebene

Bereits vor den Sommerferien schaffte die 1. Herrenmannschaft des Baesweiler Tennisclubs (BTC) einen überzeugenden Abschluss der Sommersaison und steigt jetzt in die 1. Verbandsliga auf.

Die Gegner in der Gruppe B der 2. Verbandsliga waren sehr gut aufgestellt. Aufgrund von Personalmangel der Herren des BTC zu Beginn der Saison stand zunächst die Frage in Raum, ob die Klasse überhaupt gehalten werden kann. Doch dann konnten drei internationale Spieler aus den Niederlanden gewonnen werden. Nachdem so die erste Hürde gemeistert war, wuchs die Mannschaft zusammen und der Teamgeist festigte sich. Die Herren des BTC setzten sich in vielen engen Spielen, die teilweise erst im Tiebreak entschieden wurden, durch und machten den Aufstieg am letzten Spieltag klar. Obwohl der BTC im letzten Spiel nach den Einzeln 5:1 führte, war die Partie bis dahin sehr ausgeglichen. Erst in den Doppeln machten die Herren den Aufstieg dann klar, indem sie souverän alle drei Doppel gewannen. Sie siegten insgesamt mit 8:1 und feiern somit den Aufstieg in die 1. Verbandsliga. Herzlichen Glückwunsch an Gerard ter Woorst, Lennart Gouka, Martijn van den Hurk, Johannes Lattwein, Christian Maus, Julian Maus, Jochen Butz, Benjamin Benning, Marvin Reuters und Karsten Wolff.

1200 € gingen nach Baesweiler

enwor fördert die Jugend

Schon seit vielen Jahren fördert die enwor – energie & wasser vor ort GmbH (enwor) die Jugend in den Vereinen der Region mit unterschiedlichen Aktionen und Events. Auch in diesem Jahr gab enwor wieder Geld für die Jugendkassen der Vereine.
Im vergangenen Jahr organisierte enwor erstmals ein Gewinnspiel über das Lokalradio Antenne AC. Die Vereine zeigten großen Einsatz für die Aufbesserung ihrer Jugendkassen. Die gute Resonanz motivierte enwor, diese Aktion in ähnlicher Art zu wiederholen. Neu war, dass der Teilnehmerkreis erweitert wurde: Anmelden konnten sich nun alle Vereine, die sich in der Kinder- und Jugendförderung engagieren - nicht mehr nur die Sportvereine. Damit reagierte die enwor darauf, dass in allen Bereichen staatliche Zuschüsse fehlen oder weiter zurückgeschraubt werden und Sponsorings gerade im nicht-sportlichen Bereich nur schwer zu bekommen sind. Im Juni startete das Gewinnspiel über das Lokalradio Antenne AC: Hier waren insgesamt 9000 Euro zu gewinnen, die sich nach den gesetzten Regeln schließlich aufteilten in Preise von 7 x 1000 € und 10 x 200 €. 91 Vereine hatten sich für die Aktion enwor-Jugendförderung angemeldet, 17 zählten zu den glücklichen Gewinnern. 1200 € gingen nach Baesweiler, 200 € an den JJJC Samurai Setterich e.V. und 1000 € an den TV 08 Baesweiler e.V.

Baesweiler Tennissclub als kinderfreundlicher Sportverein ausgezeichnet

Kooperation mit dem Evangelischen Kindergarten Setterich

Gewusst haben das die Mitglieder des BTC schon immer. Jetzt hat der Verein es auch urkundlich bestätigt: Der BTC ist ein kinderfreundlicher Sportverein! Und das merkt man schon, wenn man die Kids mit ihren großen Tennisschlägern die Bälle über das Kleinfeld schlagen sieht, wenn man das Lachen der Kleinen hört und beobachtet, mit wie viel Spaß und Begeisterung sie bei der Sache sind. Die Mädchen und Jungen des evangelischen Kindergartens Setterich trainieren einmal wöchentlich unter der Leitung von Nikola Jelic, Chef-Trainer des BTCs, und Alexander Iserath, Trainer der Thomás-Behrend-Acadamy. Es sind etwa 20 Kinder, denen die erfahrenen Trainer spielerisch und mit Übungen wie Hüpfen, Laufen und Balancieren die nötige Motorik bei Ballgewöhnungsübungen beibringen. Auch die Bälle und Schläger werden vom BTC gestellt. „Der Kindergarten profitiert von unserem Angebot und wir können den Spaß am Tennis bei den Kleinen wecken und Ausschau nach möglichen Tennistalenten halten", freut sich Nikola Jelic über die Auszeichnung.

30 Jahre Musikschule

Sonntag, 18. September 2016,
15.00 bis 18.00 Uhr, Burg Baesweiler

Großes Jubiläumsfest mit buntem Rahmenprogramm

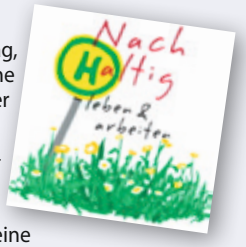
Neues aus der Geschichte von Baesweiler

Eine kolorierte Zeichnung von Leo Heesel (†) ziert das Jahrbuch Nr. 4 des Geschichtsvereins Baesweiler. Die unter Denkmalschutz stehende Hofanlage der Familie Münz fällt in der Breite Straße sofort ins Auge. Was hat es nun aber mit der überlieferten Bezeichnung „Cardaun" für den Bauernhof auf sich?
Das ist nur eines der vielen kleinen Geheimnisse, die der neue Geschichtsband dem Leser preisgibt. Klopf- und Läuferstein waren für die ganz frühen Bewohner unserer Umgebung gewöhnliche Gebrauchsgegenstände, wie wir aus dem Bericht über neue Ausgrabungen in Baesweiler erfahren. Der „Galgendell" und der „Wasserkaul" deuten auf alte Bezeichnungen in der Flur hin. Wo sie zu finden sind, erklärt ein Beitrag über die Setterricher Flurnamen. Auf alte, bekannte Baesweiler Persönlichkeiten stößt man bei den Nachforschungen, woher die Baesweiler denn kommen. Aber noch stärker kann man in Erinnerungen schwelgen, wenn man das alte Freibad in Bildern sieht. Mitten in der Stadt am Feuerwehrturm war diese Freizeitanlage der Anziehungspunkt der Jugend der Umgebung.
Diese Folge von verschiedenen Themen soll eine möglichst breite Leserschaft anziehen, das möchte die Redaktion mit 10 unterschiedlichen Beiträgen erreichen. Und wer genau wissen will „wii et fröjjer wǫrr", dem sei der Beitrag in Platt empfohlen, mit dem schon traditionell das Jahrbuch nach 293 Seiten schließt.

Die Autoren: Wolfgang Backhaus, Irene Jenniches, Peter Konzer, Peter Kullick, Werner Offergeld, Alexander Plum, Hilger I. Schäfer, Dr. Ulrich Schroeder, Gerhard Welper. **Erwerben kann man die neue Ausgabe ab sofort in der Buchhandlung Wild für 15,00 €.**

KLEIDER-BRING-SAMMLUNG der KAB

15. bis 17. September 2016



Die KAB (Katholische Arbeitnehmer-Bewegung) führt von Donnerstag, 15.09., bis Samstag, 17.09.2016, in der Pfarrgemeinde Baesweiler eine Kleider-BRING-Sammlung durch und bittet alle Bürgerinnen und Bürger gut erhaltene Kleidung aller Art an den u.a. Stellen abzugeben.

Abgegeben werden können gut erhaltene Kleidung aller Art, Gardinen, Bett- und Haushaltswäsche, Federbetten, Hüte, sowie Schuhe (paarweise gebündelt). Beachten Sie bitte, dass stark verschmutzte oder beschädigte Kleidung, sowie einzelne Schuhe nicht mehr für eine Verwertung geeignet sind.

Die KAB ist dem Dachverband FairWertung e.V. angeschlossen. FairWertung hat Grundsätze für eine faire Sammlung und Vermarktung von Gebrauchtkleidung entwickelt, die für alle beteiligten Partner verbindlich sind. Weitere Informationen unter www.fairwertung.de

Mit dem Erlös der Sammlung wird die soziale und gemeinnützige Arbeit der KAB unterstützt. Die örtlichen KAB-Gruppen unterstützen mit ihrem Erlösanteil die Anreise der Delegierten aus den Ländern des Südens zum Weltrat der CAJ (Christliche Arbeiter-Jugend) 2016 nach Herzogenrath.
www.caj.de / www.joci.org

Annahmestellen:

Oidtweiler
Donnerstag, 15.09.2016, 9:00 – 18:00 Uhr - Freitag, 16.09.2016, 9:00 – 18:00 Uhr
Familie Koch, Eschweiler Straße 59, Tel.: 02401-2386

Beggendorf
Freitag, 16.09.2016, 9:30 – 12:30 Uhr
Magda u. Franz-Josef Schlösser, Bongardstr. 16, Tel.: 02401-51105

Baesweiler
Freitag, 16.09.2016, 9:30 – 12:30 Uhr
Karina und Paul Finken, An der Waad 16, Tel.: 02401-8289
Freitag, 16.09.2016, 15:00 – 18:00 Uhr - Samstag, 17.09.2016, 9.30 – 12:00 Uhr
Jorge Trigoso/Hertha Faulhammer, Burgstr. 31

Setterich
Samstag, 17.09.2016, 9.00 – 12:00 Uhr
NachbarschaftsTreff Setterich, Hauptstr. 64, Tel.: 02401-52339

Loverich
Samstag, 17.09.2016, 9.00 – 10:00 Uhr - An der Kirche

Floverich
Samstag, 17.09.2016, 10.00 – 11:00 Uhr - Fließstraße

Puffendorf
Samstag, 17.09.2016, 11.00 – 12:00 Uhr - Marktplatz

Die KAB bittet die Aktion durch Kleiderspenden zu unterstützen. Bei Fragen melden Sie sich bitte im Büro der KAB unter Tel.-Nr. 0241-4001860. Wir, die Verantwortlichen der KAB Baesweiler, möchten uns schon jetzt für Ihre Unterstützung bedanken.

Blasmusikkapelle „Siebenbürgen“ Setterich mitten in Konzertvorbereitungen

„An dieser Stelle möchte ich jetzt mal gerade das Stück unterbrechen.“ sagt Dirigent Jörg Schmidt. „Wir beginnen nochmal in Takt 95. Das ‚mittlere und tiefe Blech‘ muss auf jeden Fall leiser spielen, damit die ‚Hölzer‘ besser zu hören sind. Ebenso ist wichtig, dass wir hier nicht an Tempo verlieren, sondern den Schwung des vorherigen Teils einfach fortsetzen“.

Nachdem vor der Sommerpause musikalisch einiges ausprobiert wurde, hat Dirigent Jörg Schmidt die freie Zeit genutzt und das Programm für das Herbstkonzert zusammengestellt. In den wöchentlichen Proben heißt es nun intensiv an den Musikstücken zu arbeiten, so dass zum traditionellen **Herbstkonzert** am **Samstag, 15.10.2016, 20.00 Uhr,** die Stücke gut sitzen und dem Zuhörer wie gewohnt ein musikalisch buntes Programm geboten werden kann. Insbesondere für die Musikerinnen und Musiker, die in diesem Jahr erstmalig im „großen Orchester“ dabei sind, ist es eine interessante Erfahrung, wie sich alle gemeinsam auf den Konzertabend vorbereiten. Neben den wöchentlichen Proben wird im September auch noch zusätzlich ein Probentag eingeschoben, so dass genügend Zeit zur Vorbereitung ist.

Für den Konzertabend selbst wird am altbewährten Konzept festgehalten. Den ersten Teil des Konzertes wird das Jugendorchester unter der Leitung von Thorsten Fritsch gestalten. Hier hat es in vielen Registern einen „Generationswechsel“ gegeben. Die bisherigen „alten Hasen“ sind nun die „jungen Wilden“ im großen Orchester. Die Proben haben jedoch gezeigt, dass die verbliebenen jungen Musikerinnen und Musiker und die ganz Neuen mehr können, als sie es selbst für möglich gehalten haben. Im zweiten Teil wird dann die Blasmusikkapelle für die musikalische Unterhaltung sorgen. In diesem Jahr gilt es auch wieder einige verdiente Musikkollegen für langjährige Mitgliedschaft zu ehren. Nach dem Konzert ist dann im hinteren Teil der Halle für Gemütlichkeit gesorgt, so dass bei kühlen Getränken und einigen Snacks die Eindrücke des Konzertes „nachbesprochen“ werden können.

Karten werden einige Zeit vor dem Konzert bei einigen Vorverkaufsstellen und bei allen Musikkolleginnen und -kollegen erhältlich sein. Alle Musikerinnen und Musiker der Blasmusikkapelle Siebenbürgen und des Jugendorchesters würden sich über Ihren Besuch sehr freuen!

ELTROPULS

... der Arbeitgeber
in der Stadt Baesweiler

Die Firma ***ELTRO*** **GmbH** ist seit 25 Jahren am Standort Baesweiler als Weltmarktführer im Bau von Plasmanitrieranlagen tätig.
Wir liefern unsere Produkte und Dienstleistungen als Familienunternehmen überwiegend an die Automobilindustrie, die Windenergieindustrie, die Luftfahrt und den allgemeinen Maschinenbau.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir als stetig wachsendes Unternehmen ständig Fachkräfte im Bereich

- **Einkauf**
- **Elektrotechnik**
- **Elektronik**
- **Softwareentwicklung**
- **Service**
- **Maschinenbau**

Wenn Sie Ihr Fach beherrschen, motiviert und bereit sind Neues zu lernen, dann bewerben Sie Sich bei uns.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

ELTRO **GmbH**
Arnold-Sommerfeld-Ring 3
52499 Baesweiler

Gerne können Sie uns jederzeit auch Ihre Initiativbewerbung zusenden!

ELTROPULS

Obst-, Gartenbau- und Verschönerungsverein Baesweiler e.V.

Veranstaltungen

Freitag, 16.09.2016, 19.00 Uhr: Fachvortrag - Integrierter Pflanzenschutz, Gaststätte Fischer, Reyplatz 15

Montag, 03.10.2016 ab 11.00 Uhr: 3. Baesweiler Apfelfest
Obstprobe, Apfelpfannkuchen, Imkerstand, geführter Rundgang durch die Plantage, viel Informationen rund um Obstbau und Imkerei. Obstbau Roosen, Beggendorf.

Wanderungen

Donnerstag, 01.09.2016: Wanderung im Monschauer Land
Hecken und Bachtäler prägen das Landschaftsbild des Monschauer Landes. Sie geben uns Orientierung auf unserem 13 km langen Weg von Konzen über Eicherscheid nach Imgenbroich. Wanderführer ist Herbert Odenkirchen, Tel.: 02401/8755

Sonntag,18.09.2016: Rundwanderung ab Venwegen durch den Zweifaller Wald
Start- und Ziel ist der Parkplatz am Bachpütz. Die Streckenlänge beträgt etwa 13 km. Wanderführer ist Arno Vogel, Tel.: 02401/5981

Donnerstag, 06.10.2016: Entlang von Ternell und Getzbach zum Kutenhart
Drei Bäche prägen die urwüchsige Strecke durch das grüne Randgebiet des Hohen Venns. Durch die Waldschlucht des Ternellbachs gelangen wir an die reißende Hill mit ihrem uralten Fichtenbestand. Aufwärts durch das Tal des Getzbaches geht es weiter bis zum Rand des Kutenhart Venns (Nahtsief). Der Rückweg zum Parkplatz am Naturparkzentrum Ternell verläuft über einen breiten Forstweg. Die Gesamtdistanz beträgt 15 km. Wanderführer ist Fred Michels, Tel.: 02401/3263.

Treffpunkt für die Wanderfreunde ist jeweils der Parkplatz am Feuerwehrturm in Baesweiler. Die Abfahrtzeit ist, wenn nichts anderes angegeben wird, 09.00 Uhr. Bitte an streckentaugliche Kleidung und Rucksackverpflegung denken. Die Teilnahme geschieht auf eigene Gefahr. Haftungs- und Regressansprüche gegenüber dem Verein oder dem Wanderführer sind ausgeschlossen. Für die Fahrt zum Startpunkt werden Fahrgemeinschaften gebildet. Termine und Strecken können geändert werden, im Zweifelsfall bitte den Wanderführer anrufen!

Eheschließungen im Juni und Juli

03.06.2016
Martina Maria Hansjosten geb. Hummes und Stefan Mayntz, Urban-Lützeler-Straße 4, 52428 Jülich

04.06.2016
Christine Ehlers und Mike Sieben, Brabantstraße 13, Baesweiler

04.06.2016
Janine Kelleter geb. Müller und Kevin Freyer, Josefstraße 19, Baesweiler

04.06.2016
Stephanie Falkenstein und Heinz Christian Ernst, Geilenkirchener Straße 22, Baesweiler

06.06.2016
Anna Michelle Derichs und Jan Püllen, Maarstraße 1A, Baesweiler

06.06.2016
Vanessa Waterkamp und Daniel Schnell, Mariastraße 32, Baesweiler

06.06.2016
Simone Arndt und André Helmut Schmitt, Ostring 3, Baesweiler

09.06.2016
Coralie Elisa Fleu und Patrick Breit, Oidtweilerweg 105, 52477 Alsdorf

10.06.2016
Petra Thiery und Patrick Johannes Cremer, Kapellenstraße 127, Baesweiler

21.06.2016
Michelle Julie Reiner, Erbdrostenallee 8, 52499 Baesweiler und Kevin Mertens, Kirchstraße 8, Baesweiler

24.06.2016
Chantal Franzi Fanieng, Drosselstraße 1, Baesweiler und Dustin Kück, Am Feldrain 1, 52477 Alsdorf

02.07.2016
Anamarija Karan und Marvin André Otter, Bachstraße 2, Baesweiler

02.07.2016
Maren Thelen, Breite Straße 15, 52353 Düren und Michael Plum, Aachener Straße 267, Baesweiler

02.07.2016
Astrid Maria Jansen und Marko Esser, Schnitzelgasse 43, Baesweiler

08.07.2016
Birgit Gertrud Goldbeck und Tobias Kodym, Josefstraße 31, Baesweiler

20.07.2016
Yvonne Margarethe Kahl und Daniel Josef Wiertz, Mariastraße 47 B, Baesweiler

22.07.2016
Annika Isabel Plum und Andy Peter Zentis, Hermann-Hesse-Straße 2, Baesweiler

29.07.2016
Silvia Johanna Keller geb. Steinbrecher und Hans-Joachim Horst Schäfer, Buchenstraße 15, Baesweiler

29.07.2016
Nicole Zimmermann geb. Stoffels und Heinz Peter Spiertz, Am alten Sportplatz 6, Baesweiler

Diamantene Hochzeit

Eheleute Sieprath, Wilhelm und Marlis geb. Strauch, Kampstraße 5
am 08.09.2016

Goldene Hochzeit

Eheleute Feldeisen, Willi und Irmgard geb. Scheibner, Urweg 50
am 24.09.2016

Seit über 25 Jahren
Alten- und Krankenpflegedienst
Pflegedienst Baesweiler
Maria Hopp
staatl. gepr. Krankenschwester
Wilhelm-Röntgen-Straße 21
52499 Baesweiler
☎ 02401/52209
Krankenpflege ist Vertrauenssache.
Ein erfahrenes Pflegeteam stellt sich vor.
Wir bieten...
- **Medizinische Behandlungspflege z.B. Verbandswechsel, Wundpflege, Injektionen u.v.m.**
- **Häusliche Krankenpflege Grundpflege, Hygienemaßnahmen, vorbeugende Maßnahmen u.v.m.**
- **Haushaltshilfe**
- **Soziale Betreuung**

Wir beraten die von uns betreuten Patienten und Mitbürger in allen Fragen der Anspruchsberechtigung und Kostenregulierung und unterstützen sie bei allgemeinen Behördenangelegenheiten...
...rund um die Uhr.
Privat und alle Kassen

Altersjubilare vom 01. August bis 09. Oktober 2016

Die Namen und Adressen der Altersjubilare sowie der Ehejubilare werden aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht veröffentlicht.

Impressum

Herausgeber: Stadt Baesweiler,
Der Bürgermeister, Postfach 1180,
52490 Baesweiler, Tel.: 02401/8000, e-mail: info@stadt.baesweiler.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 04.10.2016
Redaktion: Stadt Baesweiler, Birgit Kremer-Hodok, Tel.: 02401/800-207
e-mail: birgit.kremer@stadt.baesweiler.de

Redaktionsschluss Textbeiträge: 16.09.2016
Anzeigen: Palm Druck & Verlag, Tel.: 02401/3432, palm@baesweiler.de
Redaktionsschluss Werbeanzeigen: 23.09.2016

Auflage: 5.500 Exemplare - erscheint 8 mal pro Jahr - Kostenlos erhältlich an vielen Auslegestellen im Stadtgebiet sowie bei der Stadtverwaltung

Fotos: Stadt Baesweiler, StädteRegion, VHS, Vereine, Andreas Herrmann, Margret Nußbaum, Sigi Malinowski

Mohren-Apotheke

B. Mohr • A. Germann oHG

Kückstraße 38 - 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01 / 73 95 - Fax 0 24 01 / 81 22

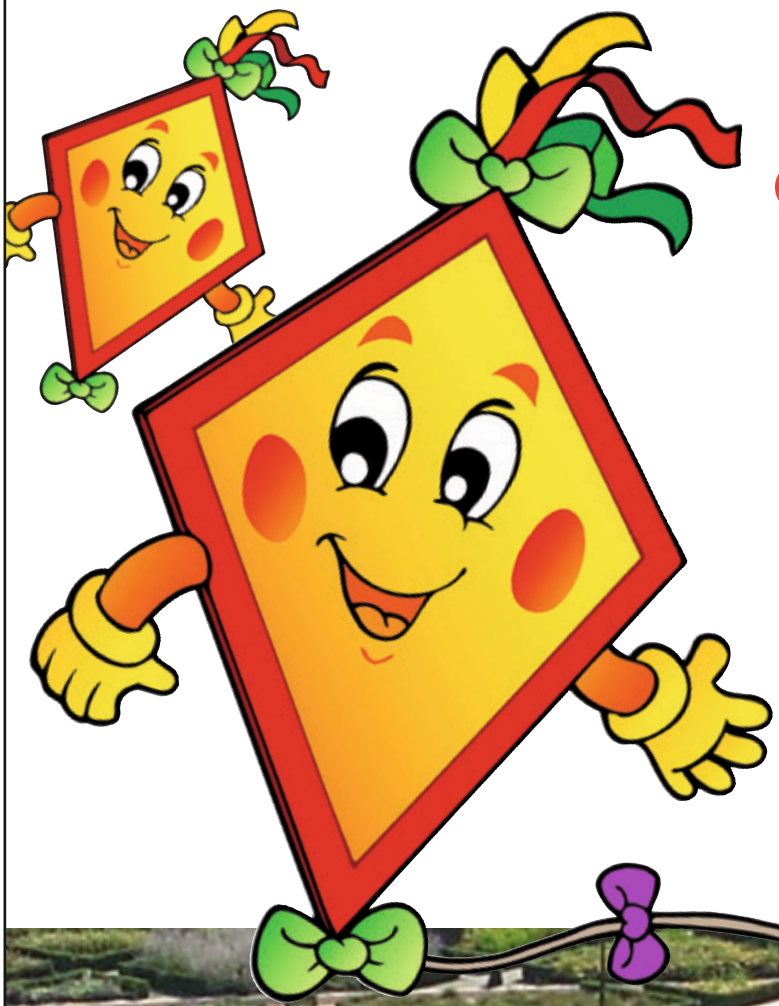
www.mohren-apotheke-baesweiler.de
info@mohren-apotheke-baesweiler.de

Qualitätszertifikat der Apothekerkammer (QMS).

Bei uns wird Beratung GROSS geschrieben!

Ein Tag im Brückenkopf-Park

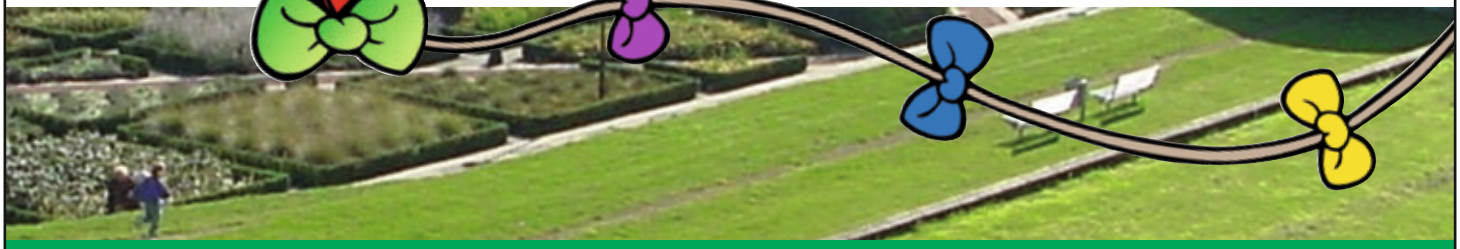
In den Herbstferien 2016 vom 8. bis 23. Oktober!



Ein Spaß-Tag für die ganze Familie zu gewinnen!

Bis zum 3. Oktober verlosen wir 100 Familienkarten unter www.enwor.de

enwor
energie & wasser vor ort



Wir sehen uns im Brückenkopf-Park Jülich